



# MITTEILUNGSBLATT URSPRINGEN

**Nr. 11/2016**



**18.11.2016**

## **DIENSTSTUNDEN IN DER GEMEINDEKANZLEI**

Dienstag 11.00 – 12.00 Uhr  
18.30 – 19.30 Uhr

Donnerstag 18.30 – 19.30 Uhr

**ÖFFNUNGSZEITEN WERTSTOFFHOF**

Samstag 09.00 – 11.00 Uhr

**ÖFFNUNGSZEITEN Bauschuttdeponie**

Ab Dezember 2016 geschlossen

**Handy-Nr. des Bürgermeisters: 0151/15843156**

**Wasserversorgung – Störungsnummer: 0800 49 59 69 7**

<b>24.11.2016</b>	<b>GRUNDSCHUL-FLOHMARKT – GRUNDSCHULE URSPRINGEN</b>
<b>27.11.2016</b>	<b>URSPRINGER ADVENTSBASAR - GRASSHOPPERS</b>
<b>06.12.2016</b>	<b>BLUTSPENDENTERMIN</b>
<b>08.12.2016</b>	<b>ABFUHR DER DSD-SÄCKE</b>
<b>13.12.2016</b>	<b>TREFF 60 PLUS</b>
<b>14.12.2016</b>	<b>LEERUNG DER PAPIERTONNE</b>
<b>16.12.2016</b>	<b>ANNAHMESCHLUSS DES NÄCHSTEN AMTSBLATTES</b>
<b>23.12.2016</b>	<b>ERSCHEINEN DES NÄCHSTEN AMTSBLATTES</b>

## GEMEINDEINFORMATIONEN

### Aus dem Gemeinderat

Aus der Sitzung vom 10.11.2016:

**TOP 1** **Beratung und Beschlussfassung über die Ausschreibung und Angebotseinholung der Akustikarbeiten in der Schlossparkhalle. (Zu diesem Top ist Architekt Bernd Müller anwesend)**

Über diesen Tagesordnungspunkt wurden schon in einigen Sitzungen des Gemeinderats und des Bauausschuss Meinungen und Vorschläge eingebracht und ausführlich und eingehend diskutiert. Letztmalig in der Gemeinderatsitzung vom 04.08.2016.

Architekt Bernd Müller vom gleichnamigen Architekturbüro, stellte in dieser Sitzung, dem Gemeinderat den Planungsentwurf mit den erforderlichen Maßnahmen zur Verbesserung der Akustik in der gesamten Schloßparkhalle mit Anbau incl. einer Kostenschätzung vor.

Über diesen Planungsentwurf wurde auch ein Beschluss gefasst:

Dieser lautet: Der Gemeinderat hat vollinhaltlich Kenntnis vom Entwurf und über die Kostenschätzung bezüglich der Verbesserung der Akustik in der Schloßparkhalle mit Anbau vom Architekturbüro Bernd Müller. Der Gemeinderat beauftragt das Architekturbüro mit der Erstellung eines Leistungsverzeichnisses und anschließend die Arbeiten entsprechend auszuschreiben.

Die Ausschreibung soll im Herbst/Winter 2016 erfolgen, um eventuell kostengünstigeres Angebote zu erhalten. Die Ausführung der Arbeiten soll dann alsbald, in enger Abstimmung mit der Gemeinde Urspringen, bezüglich Zeitfenster, wegen Vermietung der Schloßparkhalle erfolgen.

Nachdem zwischenzeitlich von der Rentner AG die vier Glasbausteinfelder ausgebaut und mit Ziegelmauerwerk incl. den erforderlichen Verputzarbeiten wieder verschlossen wurden, sind diese Arbeiten nicht mehr mit in die Ausschreibung aufzunehmen.

Ebenfalls wurde dem Architekturbüro bma der Belegungsplan (Stand 16.09.2016) für die Schloßparkhalle übermittelt. Auf Grund dessen wurde in Absprache zwischen dem Büro bma und der Gemeinde ein Zeitfenster für die Ausführung der Arbeiten vom 09.01.2017 bis zum 17.02.2017 festgelegt.

Die erforderlichen Maßnahmen müssen vor der Ausschreibung nochmals mit dem Ing.-Büro Wölfel abgestimmt werden.

Diese Abstimmung zwischen dem planenden Büro bma und dem Ing.-Büro Wölfel erfolgte zwischenzeitlich, so dass jetzt ein endgültiger Planungsentwurf vom Architekturbüro bma vorliegt.

Architekt Bernd Müller wurde nochmals eingeladen um dem Gemeinderat die endgültige Planung vorzustellen.

Bürgermeister Volker Hemrich begrüßt Architekt Bernd Müller und übergibt ihm das Wort.

Architekt Bernd Müller teilt eine Zusammenstellung der Akustikmaßnahmen für die Schlossparkhalle und Muster der verschiedenen Akustikplatten aus. Die Fragen der Gemeinderäte werden beantwortet. Über eine evtl. Montage bauseits durch die Gemeinde wird diskutiert. Außerdem wird überlegt, ob die Akustikplatten im hinteren Bereich der großen Halle bis ca. 2 m über Fußboden lackiert werden sollen. Angeregt wird von einem Gemeinderat, dass die Leistenbreiten nicht wie im Muster nur 12mm, sondern etwas breiter und dadurch angenehmer für die Augen gewählt werden sollen.

Der Gemeinderat ist sich nach kurzer Diskussion einig, dass die Montage mit ausgeschrieben wird. Vorerst bleiben die Akustikplatten für die große Halle ohne Lackierung. Es könnte dann immer noch, wenn gewollt, im Nachhinein lackiert werden. Außerdem sollen verschiedene Leistenbreiten (12 mm, 19 mm, 21 mm und 25 mm) von Architekt Bernd Müller ausgeschrieben werden. Wenn die Ausschreibungsergebnisse vorliegen, wird der Gemeinderat dann entsprechend den Mustern eine Entscheidung treffen.

Auf Anfrage eines Gemeinderates, was in den Nebenkosten unter Position 12 der Kostenschätzung beinhaltet ist, wird erklärt, dass die Nebenkosten unter anderem das Honorar des Architekten betreffen. Wie bereits im Protokoll festgehalten, werden die Kosten für das Honorar des Architekten noch verhandelt. Nach der Ausschreibung und Fertigstellung der Arbeiten wird darüber dann mit Architekt Bernd Müller gesprochen.

Der Gemeinderat ist sich einig, die Akustikmaßnahmen, wie von Architekt Bernd Müller vorgeschlagen und auch im Bauausschuss so beschlossen, auszuschreiben. Für die Akustikdecke im Schankbereich (Anbau) soll die Gipskarton-Lochdecke (wie bereits in der Bar vorhanden) ausgeschrieben werden. Für die Hallenrückseite (gegenüber der Bühne) und den beiden Seitenwänden soll das Akustikprofil „Lignotrend Akustik light“ aus Weißtanne unlackiert mit Montage ausgeschrieben werden.

### **einstimmiger Beschluss:**

Der Gemeinderat hat vollinhaltlich Kenntnis von der endgültigen Planung des Architekten Bernd Müller (bma) bzw. den erforderlichen Maßnahmen, welche für die Verbesserung der Akustik in der Schloßparkhalle incl. Anbau notwendig sind und beauftragt das Büro bma die Arbeiten entsprechend auszuschreiben.

## **TOP 2 Beschlussfassung über die Optimierung der Pumpenanlagen auf der Kläranlage**

Die Beratung zu den eingegangenen Angeboten erfolgt im nichtöffentlichen Teil.

Es wird vereinbart, den Auftrag für den Einbau der beiden Pumpen mit Steuerung in das Pumpwerk auf der Kläranlage, bestehend aus zwei runden Schächten, an die Fa. Beck Elektrotechnik aus Würzburg, mit einer Angebotssumme von 19.416.43 € brutto zu vergeben.

### **einstimmiger Beschluss:**

Der Auftrag für den Einbau der beiden Pumpen mit Steuerung in das Pumpwerk auf der Kläranlage Urspringen, bestehend aus zwei runden Schächten, wird an die Fa. Beck Elektrotechnik aus Würzburg, mit einer Auftragssumme von 19.416,43€ brutto, gemäß Angebot vom 21.09.2016, vergeben.

Der 1. Bürgermeister wird ermächtigt den Vertrag zu unterzeichnen.

Die Verwaltung wird aufgefordert die erforderlichen Schritte zu vollziehen.

## **TOP 3 Beratung und Beschlussfassung über den Beitritt zum Verein "MSPLink e.V."**

In der Gemeinderatsitzung vom 12.02.2015 wurde über diesen Punkt bereits ausführlich diskutiert, beraten und ein Beschluss gefasst.

Damals wurde ein Beitritt zum Verein „MSPLink e.V.“ von Seiten des Gemeinderats abgelehnt, weil zu diesem Zeitpunkt die Gemeinde Urspringen von einer SuedLink Trasse (Hochspannungsfreileitung), mit all ihren Auswirkungen auf den Menschen, die Natur, den Lebensraum, die Umwelt, Klima, Pflanzen, Tiere und die Gesundheit nicht betroffen gewesen war.

Zwischenzeitlich hat sich dies allerdings geändert. Die Gemeinde Urspringen ist durch den möglichen geplanten Korridor 122 mit all seinen noch nicht bekannten Auswirkungen auf den Menschen, die Natur, den Lebensraum, die Umwelt, Klima, Pflanzen, Tiere und die Gesundheit, auch wenn die Gemeinde Urspringen bislang nur im äußersten Bereich, entlang der Gemarkung zu Steinfeld, Stadelhofen und Duttenbrunn betroffen ist.

Wenn hier jetzt nur noch Erdverkabelung in den möglichen Korridoren, entsprechend der Gesetzesvorlage vorgesehen sind, kann bislang noch keine Angabe zu der erwartenden Erhöhung der Bodentemperatur von Seiten der Experten, prognostiziert werden.

Ebenfalls kann keine genaue Aussage, über die unvermeidlich Bodenverdichtungen getroffen werden, ob sich der Boden sich nach 4 Jahren wieder regeneriert hat.

Von Seiten des Bürgermeisters wurden die Gemeinderäte in der Sitzung vom 13.10.2016 über den möglichen Korridor mit der Bezeichnung 122, anhand eines Steckbriefs incl. des Verlaufs und den darin enthalten Widerstandsklassen informiert.

Auf Grund dieser Informationen und der Tatsache, dass Urspringen womöglich durch eine SuedLink Trasse betroffen sein kann, wurde von Bürgermeister Volker Hemrich angeregt, dem Verein „MSPLink e.V.“ jetzt beizutreten.

...um gemeinsam sich für die Belange der Menschen, der Natur, dem Lebensraum, die Umwelt, Klima, Pflanzen und Tieren, im Zuge der weiteren Schritte die von TenneT und TransnetBW, bezüglich der SuedLink Korridore (später Trassen) einzusetzen.

Die Kosten für eine Mitgliedschaft beim Verein „MSPLink e.V.“, belaufen sich auf ca. 100,--€ pro Jahr und Gemeinde.

Ein Mitglied des Gemeinderates fragt für wie viele Jahre die Mitgliedschaft geschlossen wird.

Bürgermeister Volker Hemrich, erklärt, dass voraussichtlich ab 2021 die Trasse gebaut werden kann. Die Mitgliedschaft ist jährlich wieder kündbar.

### **einstimmiger Beschluss:**

Der Gemeinderat nimmt den in der Sitzung vom 12.02.2015 gefassten Beschluss dem Verein „MSPLink e.V.“ nicht beizutreten, zurück.

### **einstimmiger Beschluss:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Urspringen ermächtigt den 1. Bürgermeister dem Verein „MSPLink e.V.“, der am 29. Januar 2015 gegründet wurde, beizutreten, um als Interessengemeinschaft nach außen mit allen verfügbaren Mitteln zu verwirklichen. Dieser zielt auf den Schutz der Bevölkerung vor den gesundheitlichen Auswirkungen von Elektrosmog sowie auf den Schutz von Landschaft, Natur, Umwelt und Klima zur Erhaltung und Förderung der natürlichen und wirtschaftlichen Ressourcen des ländlichen Raumes ab und setzt sich, insbesondere für die Bewahrung des natürlichen Lebensraumes und Erscheinungsbildes als überlebensfähiger ländlicher Siedlungsraum mit Erholungs- und Rückzuglandschaft für Menschen, Tiere und Pflanzen ein.

**TOP 4 Beratung und Beschlussfassung über die Gebührenordnung für die Schloßparkhalle Urspringen**

Dem Gemeinderat wurde in der Sitzung vom 15. September 2016, die derzeit gültige Benutzungs- und Gebührenordnung für die Schlossparkhalle vom 01.04.2010 mit Roteintragungen von evtl. Änderungen ausgeteilt, mit der Bitte diese bis zur Gemeinderatsitzung am 13.10.2016 durchzuschauen und sich über die vorgeschlagenen Änderungen Gedanken zu machen.

Die Gebührenordnung mit den Roteintragungen wurde in der Gemeinderatsitzung vom 13.10.2016 bis auf den Punkt 3. Leihgebühr für Inventar/Geschirr, bei Benutzung außerhalb der Schlossparkhalle besprochen und die bis dahin vorgeschlagenen Änderungen vom Gemeinderat auch so akzeptiert.

Bezüglich der Festlegung des Punkt 3 Leihgebühr für Inventar/Geschirr, bei der Benutzung außerhalb der Schlossparkhalle, konnte im Gremium kein Konsens gefunden werden. Deshalb wurde vom Gemeinderat vorgeschlagen, dass Bürgermeister Volker Hemrich, beim Hallenwart von Billingshausen nach den dort gültigen Preisen anfragt.

Bürgermeister Volker Hemrich hat entsprechend der Vorgabe des Gremiums Kontakt mit dem Hallenwart von Billingshausen aufgenommen.

Vom Hallenwart wurde angeführt, dass es keine Preisliste bezüglich Leihgebühr für Inventar/Geschirr, bei Benutzung außerhalb der Festhalle von Billingshausen gibt.

Nachdem hier keine Preise eingeholt werden konnten, wurde vom Bürgermeister, Preise für die Leihgebühr von Inventar/Geschirr, in Anlehnung der Preislisten von den umliegenden Festhallen, als Vorschlag in die Gebührenordnung eingetragen.

Zusammen mit den Gemeinderäten wurden die Preise für die Leihgebühr besprochen und die Gebührenordnung dahingehend geändert. Die Gebührenordnung wird dann im nächsten Mitteilungsblatt mit der Benutzungsordnung gemeinsam veröffentlicht.

**einstimmiger Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt die mit den Änderungen versehene Gebührenordnung für die Schloßparkhalle Urspringen.

Die Gebührenordnung für die Schloßparkhalle tritt zum 01.01.2017 in Kraft und gleichzeitig tritt die, derzeit gültige Gebührenordnung vom 01.04.2010 zu diesem Zeitpunkt außer Kraft.

Die Verwaltung wird aufgefordert die erforderlichen Schritte zu vollziehen.

**TOP 5 Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Katholischen Kirchenstiftung Urspringen zwecks Winterdienst**

Auch in diesem Jahr bittet die Katholische Kirchenstiftung wieder um die Übernahme des Räumdienstes für die Kirchengemeinde durch die Gemeindearbeiter. Bürgermeister Volker Hemrich liest das Schreiben vom 07.10.2016 vor. Folgende Wege sollen durch die Gemeindearbeiter geräumt werden:

- Haupttreppe West bis zum Haupteingang (Aufgang zur Kirche vom Rathaus kommend)
- Nebeneingang mit Treppenstufen.

Die Treppe Ost wird wieder von der Kath. Kirchenstiftung Urspringen gesperrt, auch weitere kleine Treppen rund um die Kirche.

Von der Gemeinde Urspringen muss im Bereich des Rathauses der Treppenaufgang vom Kirchplatz geräumt werden, deshalb ist es auch möglich den Winterdienst für die Haupttreppe West bis zum Haupteingang Kirche und Nebeneingang mit Treppenstufen für die Katholische Kirchenstiftung mit zu übernehmen.

Die Absperrung durch die Katholische Kirchengemeinde ist so auszuführen, dass der Weg so gesperrt ist, dass dieser nicht begangen werden kann. Zusätzlich ist ein Schild mit dem Hinweis „Der Weg ist gesperrt“ anzubringen.

Ein Mitglied des Gemeinderates fragt wer dafür haftet, wenn dann dort etwas passiert.

Die Gemeinde übernimmt den Winterdienst, also haftet sie auch im Schadensfall.

**einstimmiger Beschluss:**

Die Gemeindearbeiter der Gemeinde Urspringen übernehmen für die Kirchengemeinde den Winterdienst für die Haupttreppe West bis zum Haupteingang Kirche und Nebeneingang mit Treppenstufen. Die Gemeinde bittet die Kath. Kirchenverwaltung um die ordnungsgemäße Sperrung der Treppe an der Ostseite.

Von der Verwaltung ist die Katholische Kirchenstiftung Urspringen zu informieren und aufzufordern die Treppe Ost und die weiteren kleinen Treppen und Wege rund um die Kirche ordnungsgemäß zu sperren.

**TOP 6 Beratung und Beschlussfassung über den Antrag des TSV 1930 Urspringen zwecks Minderung der Gebühren für die Benutzung der Schulturnhalle 2016**

Der TSV Urspringen beantragt eine Teilübernahme der Gemeinde von den Turnhallengebühren beim Schulverband. Die Gesamtbelegung betrug vom 01.07.2015- 30.06.2016, 195 Stunden, für die der TSV 1.170,-- € zahlen musste. Die meisten Stunden belegten davon Jugendmannschaften im Tischtennis und verschiedene Kinderturngruppen. Die Jahre vorher wurde bereits 1,50 € pro Stunde von der Gemeinde übernommen.

**einstimmiger Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt zu, dem TSV für die Benutzung der Schulturnhalle an 195 Stunden die Gebühr von 1,50 €/h zu zahlen.

**TOP 7 Informationen vom Bürgermeister - Öffentlich -**

**TOP 7.1 Süd-Link**

Besprechung am Landratsamt Main-Spessart am 14.10.2016.

Hier waren alle Bürgermeister der Gemeinden, die von einem Korridor (mögliche Trassenverläufe) betroffen sind, eingeladen um ein erstes Gespräch miteinander zu führen und zu erfahren wie es nun weiter geht.

Des Weiteren waren bei diesem Termin die verschiedenen Sachgebiete wie Immissionsschutz, Wasserrecht, Baurecht, Naturschutz, Regionaler Planungsverband, ebenfalls anwesend und haben darüber berichtet, dass sie sich die möglichen Korridore der möglichen Trassenverläufe angeschaut haben. Von den einzelnen Sachgebieten werden alle Erkenntnisse, wie z.B. über Wasserschutzgebiete, Bodendenkmäler, Biotope etc. an die Fachplaner weitergeben.

Besprechung am Landratsamt Main-Spessart am 17.10.2016.

Hier waren wieder alle Bürgermeister der Gemeinden, die von einem Korridor (mögliche Trassenverläufe) betroffen sind, eingeladen.

Des Weiteren waren bei diesem Termin Hr. Dr. Peter Durinke (Jurist) und Hr. Prof. Dr.-Ing. Karsten Runge (OECOS GmbH).

Die beiden Herren begleiten von Beginn an schon das Vorhaben, auch schon damals als noch Hochspannungsfreileitungen geplant waren.

Sie beraten und arbeiten in der „Hamelner Erklärung“ mit.

Was heißt „Hamelner Erklärung“:

Dies ist ein vereintes Landkreisbündnis, das bereits Anfang 2015 den ersten Auftrag der TenneT TSO GmbH für den SuedLink planerisch und juristisch prüfen zu lassen und darüber eine Neubearbeitung der Planungsunterlagen bewirkt. Dieses Landkreisbündnis wird eine solche Prüfung auch für die neu bearbeiteten Planungsunterlagen wiederholen und legt Wert darauf, dass die Antragsunterlagen den folgenden Qualitätsanforderungen genügen: Das sind Objektivität, Transparenz, Validität und Maßstabsgerechtigkeit.

Bei dieser Sitzung, regte Landrat Thomas Schiebel an, dass sich der Landkreis Main-Spessart dem Bündnis „Hamelner Erklärung“ anschließen soll. Die Entscheidung darüber hat allerdings der Kreistag.

Anschließend fand im Alten Rathaus in Karlstadt am 17.10.2016, die erste Bürgerversammlung des Landkreis Main-Spessart SuedLink statt um sich hier zu informieren und zu diskutieren.

Am 28.10.2016 hat die Gemeinde ein Schreiben von TenneT und TransnetBW erhalten, mit dem die Gemeinde informiert wurde, dass das informelle Beteiligungsverfahren eröffnet, Hinweise zur aktuellen Planung durch die Gemeinde erbeten werden, und der weitere Ablauf dargestellt ist.

Am 27.09.2016 hat TenneT und TransnetBW ihre Planung zu SuedLink veröffentlicht und der Öffentlichkeit erste Vorschläge für mögliche Erdkabel-Korridore vorgestellt. Auftakt für eine informelle Dialog- und Beteiligungsphase für alle Bürgerinnen und Bürger und den Gemeinden.

Bis 17 November 2016 ist das SuedLink-Projektteam aus Planern und Technikern entlang der Korridorvorschläge unterwegs und informiert vor Ort auf den „SuedLink Info-Foren“ zu möglichen Verläufen von SuedLink.

Bis zum 29. November 2016 soll die Gemeinde sich als Gebietskörperschaft mit in die Planung einbringen und alle relevanten Daten an TenneT und TransnetBW zu kommen zu lassen.

Durch die Gemeinde wurden entlang des geplanten Korridors zwischenzeitlich noch weitere Daten online an [suedlink.tennet.eu](http://suedlink.tennet.eu) übermittelt.

Ab Dezember werden dann die eingegangenen Hinweise durch die Fachplaner der ARGE SuedLink ausgewertet und in die Planung aufgenommen. Die Auswertung dieser Hinweise dauert in Zusammenhang mit dem öffentlich Dialog bis zum Frühjahr 2017.

Im Anschluss daran soll die Erstellung erster Antragsunterlagen erfolgen.

Von der Verwaltung wurden bereits verschiedene relevante Daten in die Planung übertragen. Bürgermeister Volker Hemrich ist der Meinung das Wasserschutzgebiet, die Altdeponien (Richtung Stadelhofen Grundstück Rahn und Richtung Duttenbrunn), das kartierte Biotop und außerdem noch die Stromleitung der Windkraftanlage Duttenbrunn nach Urspringen mit aufzunehmen.

Ein Mitglied des Gemeinderates äußert Bedenken, ob die Altdeponien mit angegeben werden sollen. Dazu erklärt Bürgermeister Hemrich, dass die Altdeponien im Landkreis bekannt sind.

Der Gemeinderat nimmt den Sachstand zur Kenntnis, diskutiert und ist mit den Vorschlägen von Bürgermeister Volker Hemrich einverstanden.

**zur Kenntnis genommen**

#### **TOP 7.2 Blasmusik vom Feinsten des MV Urspringen**

Der Musikverein Urspringen hat alle Gemeinderäte per E-Mail zur Veranstaltung: „Blasmusik vom Feinsten“ am Samstag, 12.11.2016 eingeladen. Bürgermeister Volker Hemrich bittet die Gemeinderäte die Einladung wahrzunehmen.

**zur Kenntnis genommen**

#### **TOP 7.3 Volkstrauertag**

Am Sonntag, 13.11.2016 ist Volkstrauertag. Um 8.30 Uhr wird mit der Kirchenparade begonnen, danach findet ein Gottesdienst statt mit anschließendem Totengedenken vor dem Rathaus. Auch hier bittet der Bürgermeister um zahlreiches Erscheinen.

**zur Kenntnis genommen**

#### **TOP 7.4 Jahresschlussfeier**

Die Jahresschlussfeier der Gemeinde Urspringen findet voraussichtlich in der Woche vor den Weihnachtsfeiertagen statt.

**zur Kenntnis genommen**

#### **TOP 7.5 Winterdienst**

Den Winterdienst, der vom Maschinenring Arnstein und Mittelmain angeboten wurde, übernimmt Herr Bulla aus Duttenbrunn. Mittlerweile fand ein Gespräch zwischen Bürgermeister Volker Hemrich, Herrn Bulla und Herrn Schäfer vom Maschinenring statt. Es wurde der aktuelle Räum- und Streuplan besprochen und ausgehändigt. Bürgermeister Volker Hemrich bittet Egon Sendelbach, dass das Räumschild und der Streuer der Gemeinde noch etwas länger bei ihm gelagert werden muss. Herr Bulla benötigt diese Geräte nicht.

**zur Kenntnis genommen**

#### **TOP 7.6 Altkleidercontainer der Firma Funk**

Bürgermeister Volker Hemrich wurde vom Gemeinderat beauftragt, nachzufragen, welche Spenden von der Firma Funk an den Kindergarten Urspringen geleistet wurden.

Die Verwaltung hat das überprüft und folgendes mitgeteilt:

„In den Jahren 2009 bis 2016 konnte kein Zahlungseingang von der Firma Funk für den Kindergarten herausgefunden werden. Es wäre aber möglich, dass die Firma ihre Spende direkt an den Kindergarten überwiesen hat. Allerdings würde sie dann dafür keine Spendenquittung erhalten.“

Auf den Altkleidercontainern wird von der Firma Funk dafür geworben, dass an den örtlichen Kindergarten Geld gespendet wird. Die Bürger nutzen den Container im Gutglauben. Der Gemeinderat findet es von der Firma Funk nicht richtig und bittet die Verwaltung die Firma Funk anzuschreiben, dass bisher noch keine Spende eingegangen ist.

**zur Kenntnis genommen**

#### **TOP 7.7 Winterdienst Fußweg Rodener Straße**

Bürgermeister Volker Hemrich wurde vom Gemeinderat aufgefordert zu klären, wer für den Winterdienst des Fußweges an der Rodener Straße zuständig ist. Dazu gibt die Verwaltung folgende Information: „Da der Fußweg kein Erschließungsweg im eigentlichen Sinne ist, sondern der gesamten Bevölkerung dient, ist die Gemeinde Urspringen für Räum- und Streuarbeiten zuständig. Die Räum- und Streuverordnung der Gemeinde trifft in diesem Falle daher nicht auf die direkten Anlieger zu. Der Weg ist in den Räum- und Streuplan der Gemeindearbeiter mit aufzunehmen.“

In diesem Zusammenhang soll auch abgeklärt werden wer für den Winterdienst an der Steinfelder Straße (Rückseite der Grundstücke Matera, Gorzola und Scheiner) zuständig ist. Ob hier auch die Gemeindearbeiten den Winterdienst übernehmen müssen.

**zur Kenntnis genommen**

<b>TOP 7.8</b>	<b>Dank und Anfrage MGV 1886 Liederkrantz Urspringen</b>
--------------------	--

Der MGV 1886 Liederkrantz Urspringen bedankt sich für die Benutzung der Räumlichkeiten im Gemeindehaus anlässlich des Konzertes am 14.10.2016. Bürgermeister Volker Hemrich trägt das Schreiben vom 26.10.2016 vor.

Der Gemeinderat ist sich einig, für die Nutzung der Toiletten und der Stromversorgung keine Rechnung zu stellen.

**zur Kenntnis genommen**

<b>TOP 7.9</b>	<b>Erdverkabelungsarbeiten</b>
--------------------	--------------------------------

Bürgermeister Volker Hemrich informiert den Gemeinderat über den aktuellen Stand bei den Erdverkabelungsarbeiten im Altort. Der jetzige Asphaltierungstermin ist auf den 21.11.2016 festgelegt.

Im Gemeinderat wird über die Situation diskutiert.

**zur Kenntnis genommen**

### **Öffentliche Bekanntmachung von Gemeinderatssitzungen**

Ort, Zeit und Tagesordnung öffentlicher Gemeinderatssitzungen werden durch Aushang an den gemeindlichen Bekanntmachungstafeln am Rathaus und an der Bushaltestelle bekannt gemacht.

### **Leerung der blauen Papiertonne**

Die nächste Abfuhr der blauen Papiertonne findet für unsere Gemeinde am

**Mittwoch, 14.12.2016**

statt.

### **DSD-Sack-Abfuhr**

Die nächste Abfuhr der DSD-Säcke findet für unsere Gemeinde am

**Freitag, 08.12.2016**

statt.

### **Erscheinen des nächsten Amts- und Mitteilungsblattes**

Das nächste Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Urspringen erscheint voraussichtlich in der **51. Kalenderwoche 2016**.

Gewünschte Veröffentlichungen sind bis **spätestens 16.12.2016** bei der Gemeinde Urspringen oder der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Frau Väth, E-Mail: [amtsblatt.urspringen@vgem-marktheidenfeld.de](mailto:amtsblatt.urspringen@vgem-marktheidenfeld.de), abzugeben.

### **Räum- und Streupflicht**

In Bezug auf die bevorstehende Winterzeit wird hiermit auf die Bestimmungen der Gemeindeverordnung über die Reinhaltung und Reinigung von Gehbahnen, Gehwegen, unbefestigten Fußwegen im Winter hingewiesen!

Bitte achten Sie darauf, dass durch ihren geräumten und abgelagerten Schnee der Verkehr nicht behindert wird.

Lagern sie deshalb das Räumgut nicht auf der Straße ab!

**Wir bitten in den Wintermonaten die Fahrzeuge nicht auf der Straße zu parken, so dass der Räum- und Streudienst durchfahren und die Straße räumen kann.**

### **Winterdienst 2016/2017 auf Kreisstraßen**

Auch in den Wintermonaten muss die Funktionsfähigkeit unserer Straßen für jeden einzelnen Verkehrsteilnehmer gewährleistet sein. Zunehmender Verkehr in Verbindung mit extremen Witterungsverhältnissen stellen dabei höchste Anforderungen an die Qualität des Winterdienstes.

Der Winterdienst steht bei jedem Wintereinbruch im Blickpunkt der Öffentlichkeit, da jeder Bürger als Verkehrsteilnehmer unmittelbar betroffen ist.

Bei Schneefall oder überfrierender Nässe steht sofort die Effizienz der Winterdienstorganisation auf "dem öffentlichen Prüfstand".

Der Winterdienst der Kreis- und Staatsstraßen stellt in weiten Bereichen eine freiwillig erbrachte Dienstleistung des Straßenbulasträgers an den Bürger dar.

Jedoch werden alle Anstrengungen unternommen, um den Winterdienst laufend zu optimieren und damit die Verkehrssicherheit bestmöglich zu gewährleisten. Der von der Straßenbauverwaltung durchgeführte Räum- und Streudienst geht dabei in seinem Umfang weit über die rechtlichen Anforderungen hinaus.

Im Hinblick auf die Mobilitätsansprüche der Gesellschaft und das gesamtwirtschaftliche Interesse sind diese Leistungen, die von der öffentlichen Verwaltung größtenteils freiwillig erbracht werden, jedoch unverzichtbar.

### **Notwendige Vorbereitungen der Kraftfahrer auf den Winter**

Auch der beste Wetterdienst kann nicht gewährleisten, dass alle Straßen immer komplett schneefrei sind. Deshalb muss der Autofahrer bei entsprechender Witterung mit Schneeresten, stellenweiser Glätte, Schneeverwehungen oder bei länger andauernden Schneefällen auch mit einer geschlossenen Schneedecke rechnen.

Jeder einzelne Verkehrsteilnehmer kann daher einen wichtigen Beitrag zur Verkehrssicherheit im Winter leisten, in dem er

- sein Auto **rechtzeitig mit Winterreifen** ausrüstet,
- das **Parken in beengten Ortsdurchfahrten unterlässt**
- und sein **Fahrverhalten den winterlichen Fahrbahnverhältnissen anpasst**.

### **Kurzinformation über die Nutzung von unbemannten Luftfahrtsystemen („Drohnen“)**

Aus aktuellem Anlass weißt das Ordnungsamt der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld auf nachfolgende Informationen hin:

Bei der Kategorie der unbemannten Luftfahrtsysteme (UAS) handelt es sich um unbemannte Fluggeräte, die nicht zu Zwecken des Sports oder der Freizeitgestaltung betrieben werden.

Dabei erfolgt die Abgrenzung zwischen unbemannten Luftfahrtsystemen (z. B. „Drohnen“) und Flugmodellen ausschließlich über den **Zweck der Nutzung**:

Dient die Nutzung des Geräts dem Zwecke des Sports oder der Freizeitgestaltung, so gelten die Regelungen über Flugmodelle. Ist mit dem Einsatz

hingegen ein sonstiger, insbesondere ein gewerblicher Nutzungszweck verbunden (z. B. **Bildaufnahmen** mit dem Ziel des Verkaufs), so handelt es sich um ein unbemanntes Luftfahrtsystem.

### **Regelungen zu dem Betrieb von unbemannten Luftfahrtsystemen**

In Deutschland ist der Betrieb von unbemannten Luftfahrtsystemen **erlaubnispflichtig**. Darüber hinaus ist der Betrieb von unbemannten Luftfahrtgeräten **außerhalb der Sichtweite des Steuerers** oder mit einer **Gesamtmasse von über 25 Kilogramm grundsätzlich verboten**.

Auch in Flugbeschränkungsgebieten dürfen unbemannte Luftfahrtgeräte nicht aufsteigen.

Zuständig für die Erteilung einer Erlaubnis ist die Regierung von Mittelfranken,  
- Luftamt Nordbayern -, Flughafenstraße 118, 90411 Nürnberg  
(Telefon: +49 911 52700-0, Fax: +49 911 364446, E-Mail: [Luftamt.nord@reg-mfr.bayern.de](mailto:Luftamt.nord@reg-mfr.bayern.de), Internet: [www.regierung.mittelfranken.bayern.de](http://www.regierung.mittelfranken.bayern.de))

Es kann eine Erlaubnis (sog. Aufstiegserlaubnis) erteilt werden, wenn die zuständige Luftfahrtbehörde festgestellt hat, dass die beabsichtigte Nutzung des unbemannten Luftfahrtsystems nicht zu einer Gefahr für die Sicherheit des Luftverkehrs oder die öffentliche Sicherheit oder Ordnung führt.

### **Was ist vor dem Aufstieg zu beachten?**

Hinsichtlich der Aufstiegserlaubnis kann eine allgemeine oder eine auf den Einzelfall bezogene Erlaubnis von der Behörde erteilt werden. Allerdings bestimmt dies die zuständige Behörde nach ihrem pflichtgemäßen Ermessen.

Der Antrag auf Erteilung einer Aufstiegserlaubnis ist **schriftlich** bei Regierung von Mittelfranken – Luftamt Nordbayern - zu stellen. Hierfür kann das entsprechende Antragsformular auf der Internetseite genutzt werden.

## Beseitigungspflicht für Hundekot

Beschwerden über Hundekot in Grünflächen und auf Gehwegen beschäftigen die Gemeindeverwaltung als Dauerthema. Abgesehen davon, dass niemand gerne in einen "Hundehaufen" tritt, sind die Hinterlassenschaften der Vierbeiner auch ein allgemeines Hygieneproblem. Auch auf den landwirtschaftlich genutzten Wiesen und Äckern haben die Hinterlassenschaften von Hunden nichts verloren. Diese Flächen dienen der Nahrungsmittel- und Futtermittelproduktion. Bitte bedenken Sie, dass bei einer Verunreinigung mit Hundekot Krankheiten übertragen werden können.

Nach § 3 Abs. 2 Buchstabe b) der gemeindlichen Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen ist es verboten, Gehwege durch Tiere verunreinigen zu lassen. Gleiches bitten wir bei unseren gemeindlichen Grünflächen und Grünstreifen zu beachten. Zuwiderhandlungen können mit einer Ordnungswidrigkeit belegt werden.<sup>1</sup>

Die Entsorgungspflicht von Hundekot gilt generell und ohne Ausnahme.

**Die Gemeinde Urspringen ruft daher alle Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer auch in ihrem eigenen Interesse auf, der gesetzlichen Verpflichtung zur Entsorgung des Hundekots nachzukommen. Hundekotbeutel stehen dafür kostenlos in der Gemeinde zur Abholung zur Verfügung.**

**Bitte helfen Sie, unsere Gemeinde so sauber wie nur möglich zu halten.  
Vielen Dank!**

**Am 26. November 2016 ist die Bauschutt- und Grünabnahmestelle letztmalig für dieses Jahr geöffnet.**

Gemeinde Urspringen  
Volker Hemrich  
1. Bürgermeister

## SONSTIGE INFORMATIONEN

### Blutspendetermin

Der nächste Blutspendetermin für unsere Gemeinde findet statt am

**Dienstag, 06. Dezember 2016  
von 17.00 – 20.30 Uhr  
in der Grundschule Urspringen.**

Der Blutspendendienst weist auf folgendes hin!  
Bitte bringen sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspenderpass mit.

Zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass, Führerschein).  
Bitte unbedingt den Spendenabstand von 56 Tagen einhalten!

### Geschenkidee zu Weihnachten!

Besuchen Sie am Do. 29.12.16 um 19:00 Uhr das Konzert der Katholischen Kantorei in der Kirche St. Josef, Marktheidenfeld. „King Olaf“ von Edvard Elgar steht auf dem Programm.  
Orchester: Kurpfalzphilharmonie Heidelberg

Kartenverkauf:  
Ab 25. November bei Schreibwaren-Albert

### Auf zur Skifreizeit mit dem Jugendwerk der AWO!

Wir, das Jugendwerk der AWO, bieten im Winter 2017 wieder zwei Skifreizeiten an. Eine der beiden Freizeiten findet vom 02.01. – 06.01.17 am „Wilden Kaiser“ im Brixental/Österreich statt. Die Skifreizeit richtet sich an Jugendliche im Alter von 14-17 Jahren. Mit einem Angebot von über 90 Liften, sowie 250 km Abfahrten ist für jeden etwas dabei. Neben den Skipisten sind auch Rodelbahnen, Eislaufplätze und Diskotheken zu finden. Die Jugendlichen werden im gemütlichen Jugendgästehaus „Hörbrunn“ in Hopfgarten mit Vollverpflegung und Übernachtungen in Mehrbettzimmern untergebracht. Die Skifreizeit Brixental kostet 295 € (zzgl. Skipass).

Die zweite Skifreizeit findet vom 28.02. – 04.03.17 im Wipptal in den Tiroler Alpen statt. Diese richtet sich an Jugendliche im Alter von 12-15 Jahren. Auch hier ist für jeden etwas dabei, neben zahlreichen Skipisten, welche auch zu Nachtskifahrten einladen, gibt es auch Rodelspaß vor Ort. Die Jugendlichen werden im „Müller's Landgasthof“ in Matrei untergebracht. Die Kosten für die Skifreizeit ins Wipptal belaufen sich auf 335 € (zzgl. Skipass).

Infos und Anmeldung über  
**Jugendwerk der AWO, Kantstr. 42a, 97074 Würzburg,  
Tel.: 0931 29938-264 oder im Internet unter:  
[www.awo-jw.de](http://www.awo-jw.de)**

# **BENUTZUNGSORDNUNG**

## **für die Schlossparkhalle der Gemeinde Urspringen**

### **1. Zweckbestimmung und Benutzung der Schlossparkhalle**

Grundstück und Schlossparkhalle sind Eigentum der Gemeinde Urspringen.  
Die Schlossparkhalle steht der Gemeinde Urspringen, allen örtlichen Vereinen sowie den sonstigen Veranstaltern zur Verfügung.  
Über die Reihenfolge der Benutzung entscheidet die Gemeinde nach Anhörung der Vereine und sonstigen Veranstalter.

### **2. Benutzungsgebühren**

Die Gemeinde erhebt für die Benutzung der Schlossparkhalle einschl. des Inventars Benutzungsgebühren nach der Gebührenordnung zur Benutzungsordnung.

### **3. Weitere Bestimmungen über die Benutzung der Halle**

- a) **Die Veranstalter sind verpflichtet, die Schlossparkhalle einschließlich der sanitären Anlagen und der Außenanlagen nach der Veranstaltung zu reinigen und der Gemeinde in einwandfreiem Zustand wieder zu übergeben.  
Die Schlüsselübergabe und -rückgabe an den Gemeindearbeiter erfolgt während der üblichen Arbeitszeit.**
- b) Schäden, die während einer Veranstaltung an der Halle oder an Einrichtungsgegenständen entstehen, werden auf Kosten des Veranstalters behoben.
- c) Zerbrochene Gläser, Geschirrtile oder sonstige beschädigte Gebrauchsgegenstände werden dem Veranstalter in Rechnung gestellt.
- d) Der Veranstalter ist dafür verantwortlich, die erforderlichen öffentlich rechtlichen Genehmigungen (z.B. Schankerlaubnis bei der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld) zu beantragen.
- e) Die Halle darf in der Zeit von 3.00 bis 7.00 Uhr nicht genutzt werden.
- f) Tischdecken dürfen nicht an die Tische angeklammert werden.
- g) Für die Müllentsorgung ist der jeweilige Veranstalter verantwortlich.
- h) Die Veranstalter haben dafür zu sorgen, dass die Notausgänge bei Veranstaltungen zuverlässig freigehalten werden.

- i) Es wird darauf hingewiesen:  
**In der Schlossparkhalle und deren Umgriff (z. B. Bereich Parkplatz) darf nur Lohrer Bier, das über den Getränkevertrieb Heidenfelder, Steinfeld-Waldzell (Tel.: 09396/1269) bezogen wird, ausgeschenkt werden.**
- j) Die Bar muss bei Bedarf separat vom jeweiligen Veranstalter, gegen Gebühr angemietet werden.
- k) Die Nutzung von Skybeamern o.ä. ist auf dem Grundstück verboten.
- l) In der gesamten Halle besteht "Rauchverbot"
- m) Sollte die Lautsprecheranlage gebraucht werden, muss dies vor Beginn der Veranstaltung dem Gemeindearbeiter mitgeteilt werden, damit eine Unterweisung erfolgen kann.

#### **4. Haftung für Personen- und Sachschäden**

Für Personen-, Vermögens- und Sachschäden (irgendwelcher Art, die im Rahmen einer Veranstaltung in der Schlossparkhalle einschließlich Außenanlagen eintreten, übernimmt die Gemeinde keinerlei Haftung. Es obliegt den Veranstaltern selbst, für einen ausreichenden Versicherungsschutz Sorge zu tragen.

#### **5. Inkrafttreten**

Diese Benutzungsordnung einschl. Gebührenordnung tritt mit Beschluss des Gemeinderates Urspringen ab 01.01.2017 in Kraft.

Verstöße gegen die Benutzungsordnung ziehen einen befristeten und im Wiederholungsfall gegebenenfalls einen völligen Entzug der Nutzung der Schlossparkhalle nach sich.

Urspringen, im Oktober 2016

Gemeinde Urspringen  
Volker H e m r i c h  
1. Bürgermeister

# Gebührenordnung

## 1. Hallenmiete:

<b>Festveranstaltung 1-tägig</b> (ohne Beatabend)	350,00 €
<b>Festveranstaltung 2-3tägig</b> (ohne Beatabend)	500,00 €
<b>Disco/Beat/Techno-Abend</b>	460,00 €
<b>Discoabende (Ende 23.00 Uhr)</b>	200,00 €
<b>Starkbierabend</b>	460,00 €
<b>Tanzveranstaltung</b>	200,00 €
<b>Kulturelle Veranstaltung:</b> (Konzerte, Bauerntag, Liederabend, Kommersabend)	150,00 €
<b>Familienfest</b> (ganze Halle)	150,00 €
Anbau extra	100,00 €
Bar extra	50,00 €
Toilette (bei Veranstaltungen außerhalb der Halle)	25,00 €

### zzgl. bei Nutzung

- Küche/Ausschank	20,00 €
- Bar	50,00 €
- Spülmaschinenbenutzung	10,00 €

### Weitere Kosten:

- Strom	pro KW	0,37 €
- Wassergebühren	pro cbm	1,73 €
- Kanalgebühren	pro cbm	2,64 €
- Gasverbrauch	pro cbm	2,05 €
- Telefoneinheiten		0,20 €

Die Verbrauchsgebühren werden jährlich geprüft und evtl. angepasst.

Bei Veranstaltungen außerhalb der Schlossparkhalle müssen die weiteren Kosten (Wasser, Strom, etc.) vom Veranstalter gemäß Gebührenordnung getragen werden.

Auf sämtliche Gebühren wird für **auswärtige Vereine oder Bürger** ein Aufschlag von 50% verrechnet. Außerdem ist eine Kautions von 500,-- EUR auf das Konto der Gemeinde:

Raiffeisenbank Main-Spessart, IBAN: DE53 790 691 50 0007 1205 67, BIC: GENODEF1GEM  
Sparkasse Mainfranken Würzburg, IBAN: DE09 7905 0000 0240 2502 58, BIC: BYLADEM1SWU

zu hinterlegen. Die dann anfallenden Gebühren werden mit der Kautions verrechnet. Verbrauchsmaterial (Papierhandtücher, Seife, Toilettenpapier) wird nach der Veranstaltung ermittelt und in Rechnung gestellt.

## **2. Inventar**

### **Glasbruch und Fehlteile:**

Sektglas	St.	1,50 €
Whiskyglas	St.	1,50 €
Schorleglas	St.	1,50 €
Weizenbiertgläser	St.	2,50 €
Bierkrüge	St.	2,50 €
Maßkrüge	St.	6,00 €
Aschenbecher	St.	
Teller flach	St.	5,00 €
Teller tief	St.	5,00 €
Kuchenteller	St.	3,00 €
Kaffeetasse/Untertasse	St.	2,00 €
Messer/Gabel/Kaffeelöffel/Kuchengabel	St.	1,00 €

### **Preis für defekte Festgarnituren:**

Tisch	100,00 €
Bank	50,00 €
Stuhl	100,00 €
Klapptisch	300,00 €

### 3. Leihgebühr

#### Leihgebühr für Inventar / Geschirr, bei Benutzung außerhalb der Halle:

##### **Geschirr:**

Geschirr, welches außerhalb der Halle an Privat ausgeliehen wird

Mindestgebühr 25,00 €

Geschirr, welches für gewerbliche Nutzung (z. B. Party Service oder Auswärtige)

ausgeliehen wird: Mindestgebühr 50,00 €

##### **Geschirr:**

###### **Essgeschirr:**

			Miete privat:	Miete gewerblich:
--	--	--	---------------	-------------------

Teller flach		St.	0,25 €	0,50 €
--------------	--	-----	--------	--------

Teller tief		St.	0,25 €	0,50 €
-------------	--	-----	--------	--------

Gabel & Messer&Löffel		St.	0,10 €	0,20 €
-----------------------	--	-----	--------	--------

###### **Kaffeegeschirr:**

Kaffeetasse (klein)		St.	0,15 €	0,30 €
---------------------	--	-----	--------	--------

Kaffeetasse (groß)	24 Stück (1 Karton)	Karton	2,00 €	4,00 €
--------------------	---------------------	--------	--------	--------

Untertasse		St.	0,15 €	0,30 €
------------	--	-----	--------	--------

Kuchenteller		St.	0,15 €	0,30 €
--------------	--	-----	--------	--------

Kaffeelöffel		St.	0,10 €	0,20 €
--------------	--	-----	--------	--------

Kaffegabeln		St.	0,10 €	0,20 €
-------------	--	-----	--------	--------

###### **Gläser:**

Schorleglas	12 Stück (1 Karton)	Karton	1,50 €	3,00 €
-------------	---------------------	--------	--------	--------

Sektglas	12 Stück (1 Karton)	Karton	1,50 €	3,00 €
----------	---------------------	--------	--------	--------

Whiskyglas	45 Stück (1 Kiste)	Kiste	2,50 €	5,00 €
------------	--------------------	-------	--------	--------

Bierkrüge	15 Stück (1 Kiste)	Kiste	1,50 €	3,00 €
-----------	--------------------	-------	--------	--------

Weizengläser	24 Stück (1 Kiste)	Kiste	2,00 €	4,00 €
--------------	--------------------	-------	--------	--------

Gläser/Tassen werden nur Karton- bzw. Kistenweise verliehen.

##### **Inventar:**

Festbankgarnitur komplett			3,00 €	6,00 €
---------------------------	--	--	--------	--------

Festbankgarnitur komplett f. örtliche Vereine,  
wenn nicht für Veranstaltung benötigt

###### **kostenfrei**

Stuhl		St.	2,00 €	nicht möglich
-------	--	-----	--------	---------------

Klapptisch		St.	10,00 €	nicht möglich
------------	--	-----	---------	---------------

Sonnenschirm	groß	St.	7,50 € /Tag	nicht möglich
--------------	------	-----	-------------	---------------

	klein	St.	4,00 € /Tag	nicht möglich
--	-------	-----	-------------	---------------

Stehtische		St.	4,00 € /Tag	nicht möglich
------------	--	-----	-------------	---------------

Kaffeemaschine		St.	10,00 € /Tag	nicht möglich
----------------	--	-----	--------------	---------------

Friteuse *		St.	15,00 € /Tag	nicht möglich
------------	--	-----	--------------	---------------

Kuchentheke *		St.	20,00 € /Tag	nicht möglich
---------------	--	-----	--------------	---------------

Kühlschränke (groß) *		St.	10,00 € /Tag	nicht möglich
-----------------------	--	-----	--------------	---------------

\*ohne Transport durch die Gemeindearbeiter

Berechnung für den Transport			10,-- € /Transport	
------------------------------	--	--	--------------------	--

Die Abholung und Rückgabe erfolgt während der üblichen Arbeitszeit der Gemeindearbeiter.

Urspringen, im Oktober 2016

Gemeinde Urspringen

Volker H e m r i c h

1. Bürgermeister

## KURZSTECKBRIEF – TRASSENKORRIDORSEGMENT 122

### ÜBERBLICK

Länge des Trassenkorridorsegments: 26,1 km

Vorhaben: V3

Bundesländer:

- Bayern

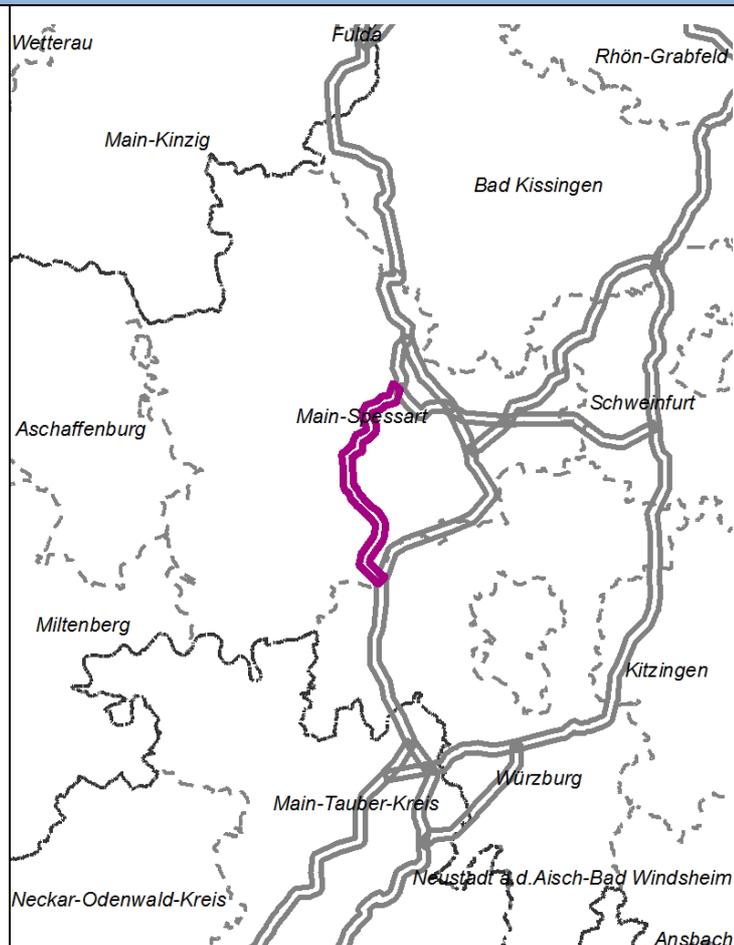
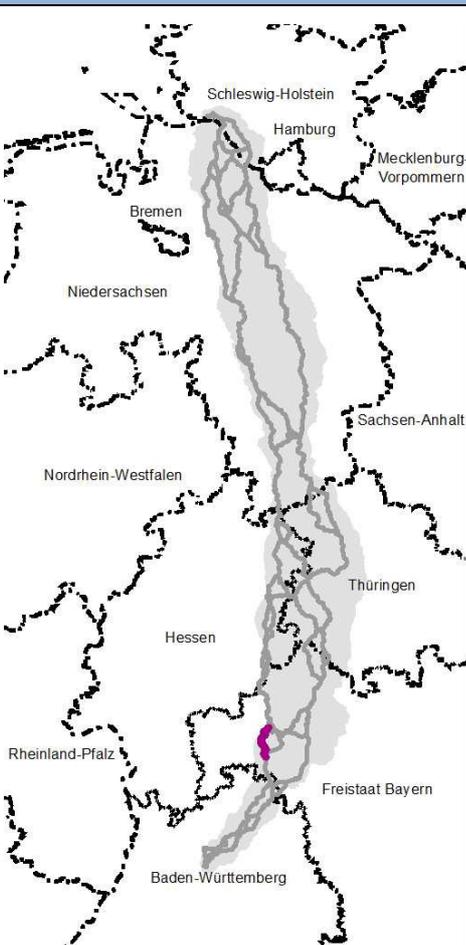
Landkreise:

- Main-Spessart
- Würzburg

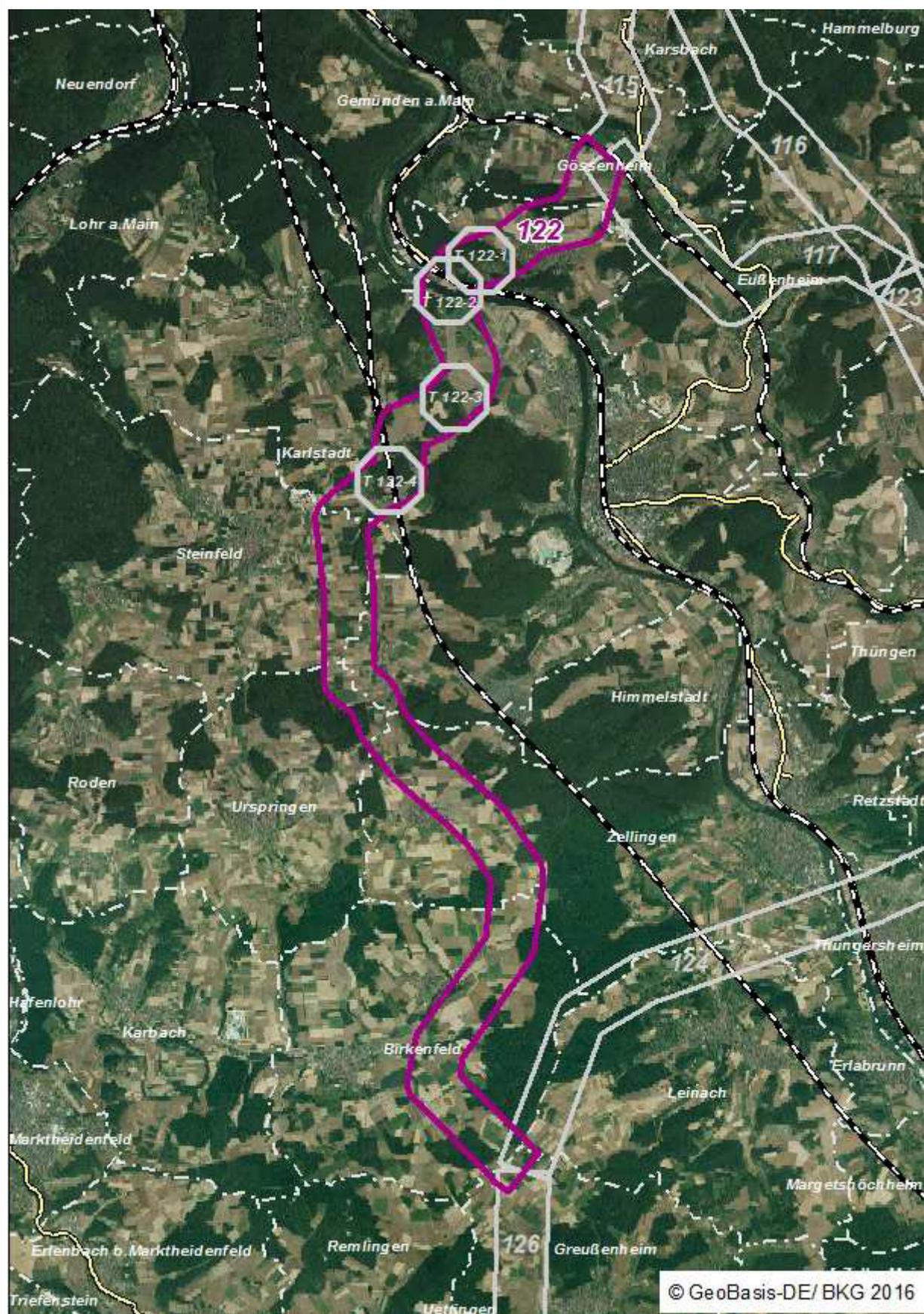
Kommunen:

- Main-Spessart: Gössenheim, Stadt Karlstadt, Stadt Gemünden am Main, Steinfeld, Urspringen, Markt Zellingen, Birkenfeld
- Würzburg: Greußenheim

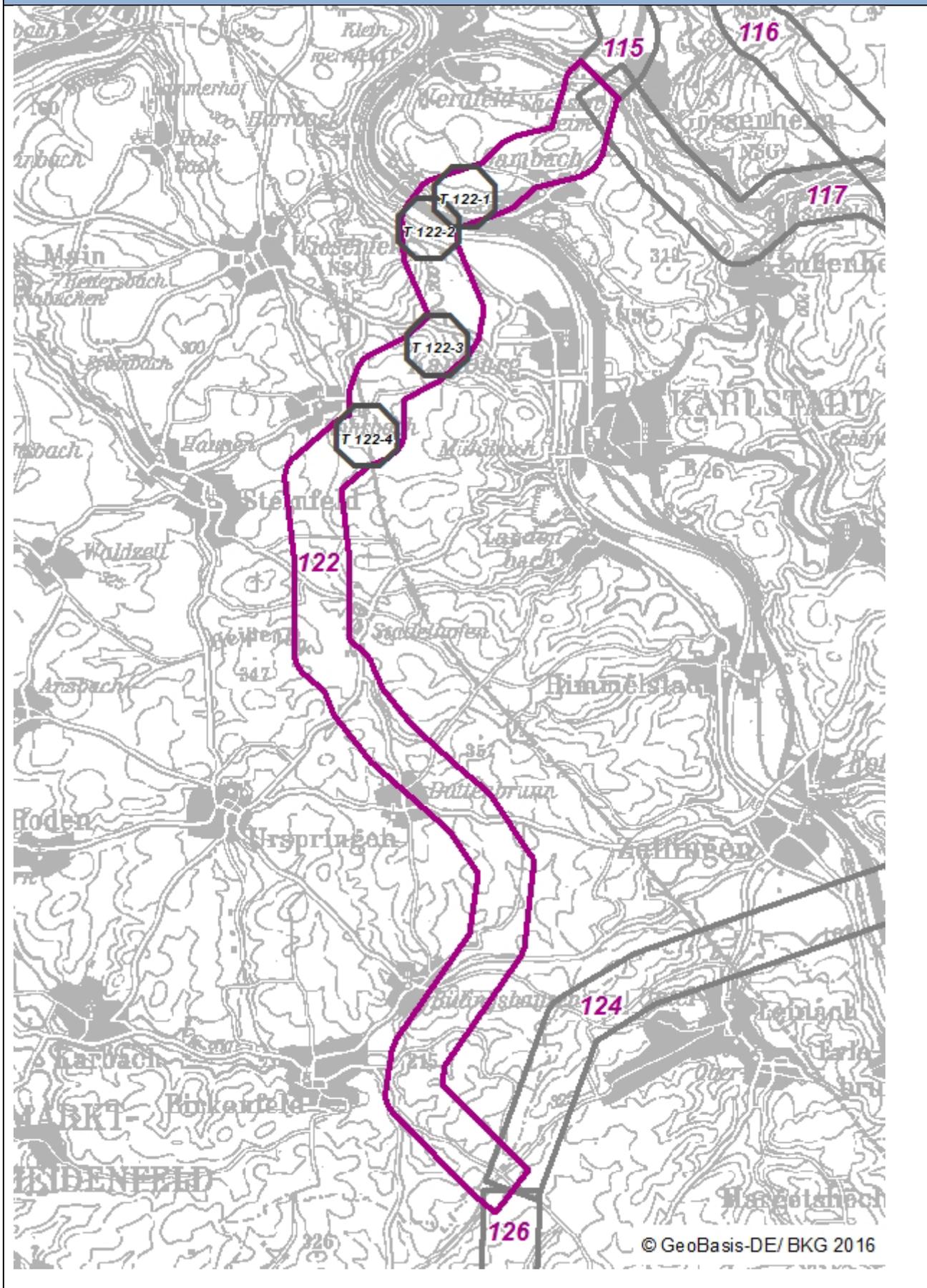
### Übersicht Untersuchungsraum und Trassenkorridor Netz



### Übersicht Trassenkorridorsegment (TKS)



Übersicht Trassenkorridorsegment (TKS)



### Kurzbeschreibung des Verlaufes

- Das Trassenkorridorsegment (TKS) beginnt westlich von Gössenheim und verläuft in südwestliche Richtung und umgeht die Ortschaft Gambach im Westen
- Das TKS quert den Main westlich von Gambach und umgeht Karlburg im Westen
- Weiterer Verlauf in südliche Richtung und Umgehung von Steinfeld im Osten und Stadelhofen im Westen
- Das TKS macht einen Bogen nach Südosten und umgeht dadurch im Osten die Orte Duttenbrunn, Billingshausen und Birkenfeld
- Südöstlich von Birkenfeld endet das TKS 122
- Das TKS ist die Weiterführung des TKS 115 und mündet in das TKS 126 ein

### Begründung der TK-Abgrenzung

- Das TKS 122 ist die nordwestliche Umgehung von Karlstadt und stellt eine von zwei Möglichkeiten dar, nördlich von Würzburg den Main zu queren. Die andere Alternative zur Umgehung Karlstadts bzw. der Mainquerung bildet das weiter südöstlich liegende TKS 124.
- Zu Beginn verläuft das TKS mit kleinen Versenkungen nach Südwesten um eine Passage im Offenland zwischen dem Siedlungsgebiet von Gambach im Süden und einer Waldfläche im Westen zu nutzen.
- Um die am Main gelegenen Siedlungsräume Karlburg und Karlstadt sowie das Naturschutzgebiet „Grainberg-Kalbenstein und Saupurzel“ nicht zu betreffen erfolgt die Querung des Mains westlich von Gambach.
- Nach der Querung des Mains knickt das TKS nach Süden ab um das FFH-Gebiet DE 6024-371 „Mäusberg, Rammersberg, Ständelberg und Umgebung“ zu umgehen.
- Im weiteren Verlauf schwenkt das TKS mehrmals ab, um großflächige Waldflächen zu umgehen. Ab Steinfeld ist wieder ein direkter Verlauf nach Süden möglich. Östlich von Stadelhofen macht das TKS einen Bogen nach Osten. Mit dieser Führung können dadurch die Siedlungsflächen von Duttenbrunn, Billingshausen und Birkenfeld östlich umgangen werden.
- Nach Billingshausen macht das TKS erneut einen Bogen nach Westen um Waldflächen auszuweichen. Schließlich wird eine bestehende Waldlücke genutzt um südöstlich von Birkenfeld in das TKS 126 einzubinden.

<b>Beschreibung der im Trassenkorridorsegment liegenden Schutzgüter / Raumwiderstände</b>	
Siedlung und Erholung	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Wohn- und Mischbauflächen (Ortsteile): Sachsenheim, Gambach, Rohrbach, Stadelhofen, Duttenbrunn, Billingshausen, Johannishof</li> <li>○ Industrie- und Gewerbeflächen (Ortsteile): Sachsenheim, Duttenbrunn,</li> <li>○ Friedhöfe (Ortsteile): Sachsenheim</li> <li>○ Siedlungsnaher Freiräume (Ortsteile): Sachsenheim, Gambach, Duttenbrunn, Johannishof,</li> </ul>
Ziele der Raumordnung	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Vorranggebiete Rohstoffe: Gössenheim, Karlstadt</li> </ul>
Biotop- und Gebietsschutz	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ FFH-Gebiete: DE 6024-371 „Mäusberg, Ramersbreg, Ständelberg und Umgebung“, DE 6124-373 „Zellinger Gemeindewald“</li> <li>○ Naturschutzgebiete: „Mäusberg-Rammersberg-Ständelberg</li> <li>○ Wald: Birkenfeld, Gemünden am Main, Gössenheim, Greußenheim, Karlstadt, Leinach, Steinfeld, Urspringen Zelligen</li> </ul>
Wasser	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Wasserschutzgebiete Zone I: „Stadt Karlstadt“ Zone II: „Stadt Karlstadt“, „Birkenfeld“, Zone III: „Stadt Karlstadt“, „Birkenfeld“, „Gössenheim“, „Zellingen“</li> <li>○ Überschwemmungsgebiete: „Main“</li> <li>○ Stillgewässer: Birkenfeld, Greußenheim, Steinfeld</li> <li>○ Fließgewässer „Main“, „Wern“,</li> </ul>
Boden	Nicht betroffen
Sonstiges	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Rohstoffe: Gössenheim, Karlstadt</li> </ul>

<b>Besondere Prüfbereiche</b>	
Riegel (Q) <input type="checkbox"/>	Keine vorhanden
Planerische Engstellen (P) <input type="radio"/>	Keine vorhanden
Technische Engstellen (T) <input type="checkbox"/>	122-1: Steilhang und/oder Seitenhanglage 122-2: Flussquerung 122-3: Starke Hangneigung 122-4: Querung Bahnstrecke: Schnellfahrstrecke > 160 km/h, hohe bautechnische Auflagen

<b>Datengrundlagen, die erst in Erhebung sind</b> (Hinweis: Datenaktualisierung und informelle Beteiligung ab 29.09.2016)	
Flächennutzungspläne, Bebauungspläne im Bereich der planerischen Engstelle	-

# Pressemitteilung des Fischereiverband Unterfranken e.V.

## Staatliche Fischerprüfung Online

### 1. Registrierung zur Fischerprüfung Online

Um die Fischerprüfung Online ablegen zu können, müssen sich die Interessenten zuerst zur Fischerprüfung Online registrieren.

Die Registrierung ist online im Internet unter [www.fischerpruefung-online-bayern.de](http://www.fischerpruefung-online-bayern.de) möglich.

Damit Sie sich richtig und erfolgreich zur Fischerprüfung Online registrieren können, bitten wir Sie, die exakten Schritte zur Registrierung zu beachten.

Die Schritte sind auf der Homepage des Fischereiverbandes Unterfranken unter <http://www.fischereiverband-unterfranken.de/fischerpruefung.html> veröffentlicht.

### 2. Anmeldung zum Vorbereitungslehrgang

Die Teilnahme an der Fischerprüfung setzt den Besuch eines Vorbereitungslehrganges mit einer Mindestanzahl von 30 Unterrichtsstunden in verschiedenen Fachgebieten voraus. Ohne Vorbereitungslehrgang ist eine Teilnahme an der Prüfung nicht möglich!

Geschult wird in den Fächern:

- a) Fischkunde,
- b) Gewässerkunde,
- c) Rechtsvorschriften,
- d) Schutz und Pflege,
- e) Fanggeräte,
- f) Praktische Einweisung in den Gebrauch von Fanggeräten,
- g) Praktische Einweisung in die Behandlung gefangener Fische

Der Fischereiverband Unterfranken bietet in Karlstadt einen Vorbereitungslehrgang unter Aufsicht eines staatlich geprüften Ausbilders an. Der Lehrgang beginnt am 20.01.2017 und endet am 29.01.2017.

Die Online Prüfung findet voraussichtlich am Samstag, den 11.02.2017 in Veitshöchheim statt.

Die genauen Termine sowie weitere Informationen und die Anmeldung für den Vorbereitungslehrgang erhalten Sie auf der Homepage des Fischereiverbandes Unterfranken unter <http://www.fischereiverband-unterfranken.de/fischerpruefung.html>.

Nähere Auskünfte erteilt der Fischereiverband Unterfranken:

Telefon: 0931- 414455  
Fax: 0931- 415744  
E-mail: [info@fischereiverband-unterfranken.de](mailto:info@fischereiverband-unterfranken.de)  
Internet: [www.fischereiverband-unterfranken.de](http://www.fischereiverband-unterfranken.de)

*Männergesangverein*  
*„Liederkrantz“ 1886 Urspringen e.V.*



Mitglied im  
Fränkischen Sängerbund

## DANKESCHÖN

Der „Liederkrantz 1886“ Urspringen e.V. möchte sich bei allen Beteiligten vor und hinter den Kulissen für die Teilnahme am Konzert der Ural-Kosaken und Frau Dorothee Lotsch recht herzlich bedanken.

Besonderen Dank gilt Herrn Pfarrer Mariusz Dolny und der Kirchenverwaltung sowie der Kirchenpflegerin Frau Ehehalt für die Bereitstellung der Kirche und des Pfarrheims.

Herrn Bürgermeister Volker Hemrich für die Möglichkeit, dass für das Konzert die Stromversorgung und die Toiletten im Rathaus genutzt werden konnten.

Der Freiwilligen Feuerwehr für die Verkehrsregelung.

Den Damen vom Bewirtungszelt, Marion, Monika, Margit und Hiltrud sowie „Kasi“. Frau Carola Kasamas für die Bewirtungsorganisation. Den Sängerfrauen für die Gestaltung des Vorplatzes und der Kirchentreppen sowie für die Vorbereitungen zum Abschlusstreffen mit den Künstlern.

Der Birkenfelder Mandoline-Gruppe für Ihre super Einlagen. Simone an der Orgel, die einfühlsam unsere Lieder begleitet hat.

Andreas Holzmayer aus Oberndorf für das kurzfristige Einspringen als Dirigent.

Otto Vogel, der mit uns bis zum Auftritt die Chorproben gehalten hat.

Der Fa. Etha für die günstige Überlassung der Effekt-Scheinwerfer.

Der Presse und den Werbemedien für ihre tolle Unterstützung.

Klaus für seine schönen Bilder und den DVD-Film den er erstellt hat.

Dem Publikum für den großzügigen Applaus und für die standing ovations zum Finale.

Und zum Schluss nochmal unseren Ural-Kosaken und Frau Dorothee Lotsch für das Abschiedsständchen im Pfarrheim, sowie allen Freunden und Bekannten die wir hier nicht genannt haben.

**Die Vorstandschaft des MGV „1886 Liederkrantz“ Urspringen**

**Bitte vormerken, am 3.Advent 2018 findet ein Weihnachtskonzert mit den Ural-Kosaken und Frau Dorothee Lotsch in Urspringen statt.**

# URSPRUNGER ADVENTSBASAR

AM RATHAUSPLATZ

(BEI SCHLECHTEM WETTER IN DER FESTHALLE)

SONNTAG, 27.11.2016

VON 14:00 BIS 18:00 UHR

TASSEN FÜR GLÜHWEIN BITTE MITBRINGEN

## ATTRAKTIONEN:

BILDERGALERIE UND KLEINKUNST,  
GEBRANNTEN MANDELN UND LIKÖRE,  
MUSKALISCHE EINLAGE DER BLÄSERKLASSE

WIE IMMER, BESUCH VOM NIKOLAUS

## FÜR DAS LEBLICHE WOHL IST GESORGT:

BRATWURST, CURRYWURST, ENTOPF, WAFFELN,  
GLÜHWEIN, KINDER PUNSCH, AMARETTO GLÜHWEIN,  
HEISSE COCKTAILS, DIY SCHNAPSE, BIER, RADLER,  
KAFFEE UND KUCHEN.



EIN TEIL DES ERLÖSES WIRD FÜR EINEN  
GUTEN ZWECK GESPENDET

AUF IHR KOMMEN FREUT SICH DER  
FC GRASSHOPPERS  
URSPRINGEN EV

# Nikolauskonvoi 2016

Das Sammelteam des Pfarrgemeinderates Birkenfeld bedankt sich für die vielen Weihnachtspäckchen aus Birkenfeld, Urspringen und Roden, die für den Nikolauskonvoi abgegeben wurden.

Der Verein „**Hinsehen und Helfen e.V.**“ wird diese Päckchen kurz vor Weihnachten mit dem „**Nikolauskonvoi**“ für Hilfsprojekte für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in **sehr arme Regionen im Süden Rumäniens**, verteilen.

Obwohl Rumänien zur EU gehört, gibt es dort vor allem in ländlichen Regionen noch grenzenlose Armut. Mit diesen Geschenken bereiten wir vielen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen zu Weihnachten eine kleine **Freude**.

Die Verteilaktion kann im Internet unter [www.nickolauskonvoi.de](http://www.nickolauskonvoi.de) verfolgt werden!

**HERZLICHEN DANK an alle Spender vom ganzen Sammelteam und im Namen des Vereins „Hinsehen und Helfen e.V.“**

\*\*\*\*\*



# Tischtennis

TSV Spieler schlugen sich achtbar bei den Unterfränkischen Meisterschaften in Veitshöchheim

Mit Elena Edelhäuser und Jakob Kasamas starteten auch 2 Spieler der TT Abtl. beim Höhepunkt der Saison.

Bei den Schülern A überstand Jakob Kasamas die Gruppenphase. In der KO Runde verlor er dann unglücklich im 5. Satz mit 11:9 Pkt.

Elena Edelhäuser konnte sich bei den Schülerinnen A ebenfalls für die KO Runde qualifizieren. Die 1. Runde überstand sie mit einem klaren 3:0 Sieg. In der 2. Runde kam dann das Aus gegen eine der Favoritinnen.

Im Doppel schaffte sie es mit ihrer Partnerin aus Wombach bis ins Endspiel. Hier musste man sich dann aber einem stärkeren Doppel geschlagen geben.

## **3 Unterfränkische Meistertitel für Lisa Marie Gress**

Eine gute Saison spielt die 17jährige Urspringerin Lisa Marie Gress, die in der Oberliga Mannschaft in Wombach spielt. Konnte sie vor ein paar Wochen bei den Unterfränkischen Meisterschaften bei den Damen im Einzel und Doppel den Sieg erringen, so schaffte sie dies auch bei der Jugend im Einzel. Im Doppel reichte es zu Platz 2. Damit sicherte sie sich die direkte Qualifikation für die Bayerischen Meisterschaften bei den Damen und der Jugend.

# EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE BILLINGSHAUSEN

[www.billingshausen-evangelisch.de](http://www.billingshausen-evangelisch.de)



## Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten im Dezember

Untertorstr. 6, 97834 Billingshausen  
Tel: 09398 - 281  
Fax: 09398 - 998971  
Mail: [pfarramt.billingshausen@elkb.de](mailto:pfarramt.billingshausen@elkb.de)

### **Sonntag, 4.12.**

10.00 Uhr

### **2. Advent**

Gottesdienst - Vorstellung der Konfirmanden, Kirche Billingshausen

14.00 Uhr

Seniorenabendmahl, Kirche Billingshausen, anschl. Seniorenadventsfeier im Gemeindesaal

### **Sonntag, 11.12.**

09.00 Uhr

### **3. Advent**

Gottesdienst, Kirche Billingshausen, anschl. Kirchenkaffee

### **Sonntag, 18.12.**

17.00 Uhr

### **4. Advent**

Singgottesdienst mit dem Posaunenchor, Kirche Billingshausen,

### **Samstag, 24.12.**

15.00 Uhr

### **Heiligabend**

Familiengottesdienst, Kirche Billingshausen

16.30 Uhr

Familiengottesdienst, St. Laurentius, Leinach

18.00 Uhr

Christvesper mit dem Posaunenchor, Kirche Billingshausen

### **Sonntag, 25.12.**

09.00 Uhr

### **1. Weihnachtstag**

Gottesdienst mit Abendmahl, mit Posaunenchor, Kirche Billingshausen

### **Montag, 26.12.**

10.30 Uhr

### **2. Weihnachtstag**

Gottesdienst, St. Peter Leinach

### **Samstag, 31.12.**

16.00 Uhr

### **Silvester**

Gottesdienst mit Abendmahl, St. Peter Leinach

18.00 Uhr

Gottesdienst, Kirche Billingshausen

### **Sonntag, 1.01.**

10.00 Uhr

### **Neujahr**

Gottesdienst, Kirche Billingshausen

# Gottesdienstordnung Nr. 11

## Pfarreiengemeinschaft „Maria - Patronin von Franken“



vom **21.11.2016** bis **31.12.2016**

<b>Dienstag</b>	<b>22.11.</b>	<b>Hl. Cäcilia</b>
Bi	19:00	Hl. Messe
Ka	19:00	Rosenkranz, dass die Christen zu wirksamer Hilfe gegen Hunger und Krankheit angespornt werden
<b>Ur</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> - für Helmut Hart, Eltern u. Schwiegereltern / Margarete u. Ludwig Sendelbach u. Angehörige, / Verstorbene d. Fam. Sendelbach u. Dotterweich
<b>Mittwoch</b>	<b>23.11.</b>	<b>Mittwoch der 34. Woche im Jahreskreis</b>
Bi	13:00	Krankensalbungsgottesdienst
Bi	14:00	Seniorenachmittag im Pfarrsaal
<b>Ur</b>	<b>17:30</b>	<b>bis 18:30 Uhr Stille Anbetung</b>
<b>Ro</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>24.11.</b>	<b>Hl. Andreas Dung-Lac und Gefährten</b>
Bi	14:00	Rosenkranz dass die Christen zu wirksamer Hilfe gegen Hunger und Krankheit angespornt werden
<b>Ro</b>	<b>18:00</b>	<b>Rosenkranz</b> dass die Christen zu wirksamer Hilfe gegen Hunger und Krankheit angespornt werden
Ka	19:00	Hl. Messe
<b>An</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b>
<b>Freitag</b>	<b>25.11.</b>	<b>Hl. Katharina von Alexandrien</b>
Bi	19:00	Hl. Messe - für Verstorbene der Fam. Redelberger u. Hemmelmann u. Angeh. / Rudolf u. Frieda Hörning u. Geschwister; Erich Wunderlich / für verst. Angeh. / Hermann Schäffer u. Eltern; Hilda u. Leo Klühspies; Wolfgang Merk u. Angeh. / Raimund u. Angelina Wolpert u. Gerda Peppele / Fam. Kneifel, Hörning u. Schmidt
<b>Ur</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> - für Otmar Krug u. Eltern, Johann u. Franziska Greger / Rudolf Eyrich u. Angehörige / f. alle armen Seelen
<b>Samstag</b>	<b>26.11.</b>	<b>Hl. Konrad und hl. Gebhard</b>
<b>Ro</b>	<b>18:30</b>	<b>Vorabendgottesdienst für unsere Pfarrgemeinde mit Vorstellung der Kommunionkinder</b> - für Zita Rauch u. Angehörige
Bi	18:30	Vorabendgottesdienst für unsere Pfarrgemeinde mit Vorstellung der Kommunionkinder - für verstorbene Angehörige / (S) Valentin u. Rita Lang u. Ang. / Maria Hörning (J), Eltern u. Schwiegereltern; Alois u. Helene Hochbrückner u. Enkelin Tanja; Fam. Morhard u. Tochter Johanna / (L) Karl u. Paula Ludwig u. Ang. / (L) Johanna u. Gebhard Redelberger u. Ang. / (L) Maria Müller u. Ang. / (L) Ludwig Zink u. Angeh. / (L) Hermine Zink u. Angeh. / zur Danksagung für die Lebenden u. Verstorbenen der Familien Roth und Schön / Rüdiger u. Patrick Wukovich; Franz u. Elisabeth Wukovich; Josef Kettemann u. Angeh. / Artur u. Hedwig Endres; Fam. Ködel u. Angeh. / Jahrtag der FCN-Clubfreunde - für lebende und verstorbene Mitglieder / Stefan Langer, Großeltern u. Angeh.
<b>Sonntag</b>	<b>27.11.</b>	<b>1. ADVENT</b>
<b>An</b>	<b>8:45</b>	<b>Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde</b>
Ka	8:45	Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde mit Vorstellung der Kommunionkinder 2017 - für Edmund Laudenbacher u. verstorbene Angehörige / Erich Riedmann, lebende u. verstorbene Angehörige / als Jahrtag für Irma u. Urban Hartmann, verstorbene Angehörige
<b>Ur</b>	<b>10:15</b>	<b>Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde</b> - für Rita, Edgar u. Emilie Ehehalt / Joachim Fleischmann u. Angehörige / Otto Scheiner, Hugo u. Klara Vogel, Mario Rauch / Ludwig u. Ida Greß, Schwester Hermiana Wiesner / Otwin u. Mathilde Horn
<b>Ur</b>	<b>13:30</b>	<b>Rosenkranz</b>
Bi	14:00	Adventsandacht anschl. Adventsnachmittag
Bi	18:00	Benefizkonzert in der Kirche: Percussion and More - in Memeoriam 10 Jahre Patrick Wukovich und alle viel zu früh Verstorbenen
<b>Montag</b>	<b>28.11.</b>	<b>Montag der 1. Adventswoche</b>
<b>PG</b>	<b>19:00</b>	<b>Hausgottesdienst</b> im Advent (Texte liegen in der jeweiligen Kirche)

<b>Dienstag</b>	<b>29.11.</b>	<b>Dienstag der 1. Adventswoche</b>
<b>Ur</b>	<b>6:00</b>	<b>Rorate (bitte Kerzen mitbringen) anschl. Frühstück im Pfarrheim</b> - für Willi Hollenberger u. Marion Rauer u. Angehörige / Verstorbene d. Fam. Amend u. Zeller / Elisabeth Trautwein
<b>Ka</b>	<b>19:00</b>	Rosenkranz für alle die Verantwortung tragen um gute christliche Entscheidungen
<b>Mittwoch</b>	<b>30.11.</b>	<b>Mittwoch der 1. Adventswoche</b>
<b>PG</b>	<b>17:00</b>	<b>Weggottesdienst in Urspringen</b> (Kreuzzeichen)
<b>Ur</b>	<b>17:30</b>	<b>bis 18:30 Uhr Stille Anbetung</b>
<b>Ro</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe (Rorate)</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>01.12.</b>	<b>Donnerstag der 1. Adventswoche</b>
<b>Ka</b>	<b>6:00</b>	Rorate - für verstorbene Angehörige u. Freunde
<b>An</b>	<b>6:00</b>	<b>Rorate mit anschl. Frühstück im Gemeindehaus</b> -Eine-Welt-Verkauf-
<b>Bi</b>	<b>14:00</b>	Rosenkranz zur Muttergottes von der immerwährenden Hilfe
<b>Ro</b>	<b>18:00</b>	<b>Rosenkranz</b> zur Muttergottes von der immerwährenden Hilfe
<b>PG</b>	<b>20:00</b>	<b>Genießabend</b> im kleinen Pfarrsaal Birkenfeld mit Past.Ref. Rainer Behr
<b>Freitag</b>	<b>02.12.</b>	<b>Hl. Luzius</b>
<b>Bi</b>	<b>6:00</b>	Rorate - für Adolf (J) u. Isabella Liebler; Felix u. Regina Liebler u. verst. Angeh. / Rudolf u. Klara Klühspies; Eugenie Redelberger; Konstantia Thoma / Hermann Schäffer, Eltern u. Schwiegereltern; Fam. Fiederling, Fam. Rinagl; Wolfgang Merk u. Angeh. / Fam. Konrad und Dürnagel / Klaus Hörning u. Großeltern / Pfr. Karl Roth u. verst. Angeh. / Johanna Stegerwald, Eltern u. Schwiegereltern
<b>Ur</b>	<b>9:00</b>	<b>Krankenkommunion</b>
<b>Ur</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> - für alle armen Seelen
<b>Samstag</b>	<b>03.12.</b>	<b>Hl. Franz Xaver</b>
<b>Bi</b>	<b>15:00</b>	Tauffeier Schmidt Mariella Silvia
<b>Ur</b>	<b>18:30</b>	<b>Vorabendgottesdienst für unsere Pfarrgemeinde</b> - für Agnes Ehehalt u. Angehörige / Ferdinand u. Philomena Fleischmann, Eltern u. Geschwister / Erich Schmitt (J) u. verstorbene Angehörige / Reinhold Burk u. Eltern / Theo, Willi u. Therese Wiesner
<b>Sonntag</b>	<b>04.12.</b>	<b>2. ADVENT</b>
<b>Bi</b>	<b>8:45</b>	Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde
<b>Ro</b>	<b>8:45</b>	<b>Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde</b> - für Pfr. Adolf Hartmann, Eltern, Geschwister u. Angehörige (L) / Sigmund u. Anna Schick, Fam. Brönner u. verstorbene Angehörige / Emma (J) u. Alfons Fiederling, Maria u. Albert Weyer / Otwin Henig u. verstorbene Angehörige / Albrecht Schick u. verstorbene Angehörige / Erwin Benkert, Geschwister u. Angehörige
<b>Ka</b>	<b>10:15</b>	Klndergottesdienst im Kindergarten, für Kinder im Alter von 3 - 9 Jahren
<b>Ka</b>	<b>10:15</b>	Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde, mitgestaltet von den Senioren - für Pfr. Albert Gliesche, verst. Senioren der Gemeinde Karbach / Eugenie Väth (Jahrtag) u. verstorbene Angehörige, Verstorbene der Fam. Kohrmann / Fam. Herrmann, Heilig u. verstorbene Angehörige / Ruprecht (J) und Hilde Hart, Erika Hart (J), verst. Angehörige
<b>An</b>	<b>10:15</b>	<b>Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde</b> - für Leo Uehlein, Eltern u. Schwiegereltern / Peter Sommer, Konrad u. Auguste Sommer, Anna u. Emil Wolf / Linus u. Anna Oehring u. verstorbene Angehörige / Maria u. Bernhard Mergler u. Angehörige / Helma Fischer u. verstorbene Angehörige
<b>Ur</b>	<b>13:30</b>	<b>Rosenkranz</b>
<b>Ro</b>	<b>14:00</b>	<b>Seniorenadventsfeier</b>
<b>Ka</b>	<b>14:00</b>	Senioren-Adventsfeier im Gasthaus Engelhard
<b>Dienstag</b>	<b>06.12.</b>	<b>Hl. Nikolaus, Bischof v. Myra</b>
<b>Ur</b>	<b>6:00</b>	<b>Rorate (bitte Kerzen mitbringen) anschl. Frühstück im Pfarrheim</b> - für Karl u. Maria Ehehalt, lebende u. verstorbene Angehörige / Verstorbene d. Fam. Scheiner u. Roth / Emma u. Ernst Sendelbach / Hilmar Müller u. verstorbene Angehörige / Loni Riedmann u. Angehörige
<b>Bi</b>	<b>19:00</b>	Hl. Messe - für Günter Schebler u. Angeh. / Gottfried (J) und Yvonne (J) Maras; Josef Kettemann
<b>Ka</b>	<b>19:00</b>	Rosenkranz für soziale Gerechtigkeit und Frieden
<b>Mittwoch</b>	<b>07.12.</b>	<b>Mittwoch der 2. Adventswoche</b>
<b>Ur</b>	<b>17:30</b>	<b>bis 18:30 Uhr Stille Anbetung</b>
<b>PG</b>	<b>19:00</b>	<b>Bußandacht in Roden</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>08.12.</b>	<b>HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN JUNGFRAU UND GOTTESMUTTER MARIA</b>
<b>Ka</b>	<b>6:00</b>	Rorate
<b>Bi</b>	<b>14:00</b>	Rosenkranz für unsere Pfarrei St. Valentin
<b>Ro</b>	<b>14:30</b>	<b>Krankenkommunion</b>
<b>Ro</b>	<b>18:00</b>	<b>Rosenkranz</b> für unsere Pfarrei St. Cyriakus
<b>An</b>	<b>19:00</b>	<b>Hochamt</b> - für Verstorbene d. Fam. Sendelbach u. Stürmer

<b>Freitag</b>	<b>09.12.</b>	<b>Sel. Liborius Wagner</b>
Bi	6:00	Rorate - für Rudolf (J) u. Klara Klühspies, Eltern u. Schwiegereltern / Emil Müller; Anton u. Adelheid Preißinger / Fam. Konrad und Dürnagel / Familie Schäffer u. Lang u. Angeh. / Klaus Hörning u. Großeltern / Pfr. Leo Keidel; Nasta Cymbalowa u. Zita Glaser / Johanna Stegerwald, Eltern u. Schwiegereltern; Maria u. Hans Burkard
<b>Ur</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> - für Helmut Hart, Eltern u. Schwiegereltern, Richard u. Rosel Schreiner, Judith Kohlhepp u. Angelika Amend, Josef u. Elisa Schäfer / f. alle armen Seelen
<b>Samstag</b>	<b>10.12.</b>	<b>Samstag der 2. Adventswoche</b>
<b>An</b>	<b>18:30</b>	<b>Wort-Gottes-Feier</b>
Ka	18:30	Vorabendgottesdienst für unsere Pfarrgemeinde - für Felix (Jahrtag) u. Johanna Endrich, verst. Angehörige d. Fam Müssig u. Kunz / Erich (Jahrtag) u. Karlheinz Stürmer, verstorbene Angehörige / Reiner, Katharina u. Eduard Hörning, Rosa u. Otto Sendelbach, verst. Angehörige / Josef Roth, Kurt u. Irmgard Schürger, verstorbene Angehörige / Karl Roth (Jahrtag) / Josef Herold u. verstorbene Angehörige / verstorbene Angehörige d. Fam. Schubert, Schubertrügmer, Strohbach u. Väth / Hans Schubert, verst. Ang.
<b>Sonntag</b>	<b>11.12.</b>	<b>3. ADVENT (Gaudete)</b>
<b>Ur</b>	<b>8:45</b>	<b>Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde</b> - für Alfred Hollenberger (J), lebende u. verstorbene Angehörige / Martin u. Natalie Betz, Ludwig u. Klara Schäfer, Heinrich u. Emilie Albert, Ludwig u. Elisabeth Hahn u. verstorbene Angehörige / Waltraud Wiesner (J) u. Angehörige
Bi	10:15	Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde - für Karl-Otto Müller; Lioba u. Willi Keidel; Maria u. Manfred Hörning u. Angeh. / Ludwig u. Maria Hörning u. Eltern / Fam. Redelberger u. Endres u. Angeh. / (L) Petronella u. Fritz Rinagl u. Ang. / (L) Erwin u. Maria Lang u. Ang. / (L) Erna u. Heinrich Rapps / Hermann Hörning, Eltern u. Schwiegereltern / Günter Stegerwald u. Angeh. / Gebhard Zink, Eltern u. Schwiegereltern
Bi	10:15	Kinderkirche
<b>Ro</b>	<b>10:15</b>	<b>Wort-Gottes-Feier</b>
<b>Ur</b>	<b>13:30</b>	<b>Rosenkranz</b>
Bi	14:30	Konzert in der Kirche
<b>Dienstag</b>	<b>13.12.</b>	<b>Hl. Odilia und hl. Luzia</b>
<b>Ur</b>	<b>6:00</b>	<b>Rorate (bitte Kerzen mitbringen) anschl. Frühstück im Pfarrheim</b> - für Verstorbene d. Fam. Klein, Full, Schäfer u. Michel / Emil u. Maria Müller, Hugo Öhrlein, Fam. Greß u. Riedmann / Irmgard u. Anton Ullrich u. verstorbene Angehörige / Liselotte u. Ludwig Öhring / Rosa u. Gottfried Schürger / Leo u. Hilde Vogel u. verstorbene Angehörige
<b>Ur/An</b>	<b>14:00</b>	<b>Seniorenachmittag im Pfarrheim</b>
Bi	18:00	bis 19:00 Uhr Beichtgelegenheit bei 2 Beichtväter
Bi	19:00	Hl. Messe - für für verst. Verwandte
Ka	19:00	Rosenkranz zur Mutter Gottes der immerwährenden Hilfe
<b>Mittwoch</b>	<b>14.12.</b>	<b>Mittwoch der 3. Adventswoche</b>
Bi	13:30	Seniorenachmittag im Pfarrsaal
<b>Ur</b>	<b>17:30</b>	<b>bis 18:30 Uhr Stille Anbetung</b>
<b>Ro</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe (Rorate) mitgestaltet von Septime</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>15.12.</b>	<b>Donnerstag der 3. Adventswoche</b>
Bi	14:00	Rosenkranz für soziale Gerechtigkeit und Frieden
<b>Ro</b>	<b>18:00</b>	<b>Rosenkranz</b> für soziale Gerechtigkeit und Frieden
Ka	18:00	bis 19:00 Uhr GROSSER BEICHTTAG!! vor Weihnachten!! Beichtgelegenheit für ALLE!!
Ka	19:00	Hl. Messe - für Erich Bauer u. verst. Angehörige
<b>PG</b>	<b>19:00</b>	<b>Bußgottesdienst in Ansbach</b>
<b>Freitag</b>	<b>16.12.</b>	<b>Freitag der 3. Adventswoche</b>
Bi	6:00	Rorate anschl. Frühstück im Pfarrsaal - für Rudolf u. Klara Klühspies, Eltern u. Geschwister; Berta, Max u. Karl Hörning / Konrad und Anna Gehr; Franz und Margareta Lang / Hermann Schäffer, Eltern u. Schwiegereltern; Fam. Fiederling; Fam. Rinagl; Wolfgang Merk; Otto Kemmer u. Angeh. / Herta Rapps, Berta u. Albin Rummel / Klaus Hörning u. Großeltern / Reinhold und Helmut Billinger, Eltern u. Schwiegereltern / Pfr. Karl Roth, Sr. Hartfriedis, Sr. Herina, Max Klüg u. verst. Angeh. / Johanna Stegerwald, Eltern u. Schwiegereltern
<b>Ur</b>	<b>18:00</b>	<b>bis 19:00 Uhr Beichtgelegenheit bei 3 Beichtväter</b>
<b>Ur</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> - für Verstorbene d. Fam. Greß u. Burk / Heinrich Krug (best. v.d. Kirchenverwaltung) / f. alle armen Seelen

<b>Samstag</b>	<b>17.12.</b>	<b>Samstag der 3. Adventswoche</b>
Bi	18:30	Vorabendgottesdienst für unsere Pfarrgemeinde
<b>Ro</b>	<b>18:30</b>	<b>Vorabendgottesdienst für unsere Pfarrgemeinde</b> - für Hans Veit, lebende u. verstorbene Angehörige, Rosa Behr / Dieter Herrmann (J) u. verstorbene Angehörige / Edmund u. Maria Herrmann u. verstorbene Angehörige
<b>Sonntag</b>	<b>18.12.</b>	<b>4. ADVENT</b>
<b>Ur</b>	<b>8:45</b>	<b>Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde</b> - für Verstorbene d. Fam. Barthel u. Droll / Walter Fischer (J), Eltern, Schwiegereltern u. Geschwister / Rudolf Eyrich (J) u. Angehörige
Ka	8:45	Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde - für Lotte u. Oswald Warmuth u. Eltern
<b>An</b>	<b>10:15</b>	<b>Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde</b> - für Edgar u. Hiltrud Weyer u. Angehörige / Ida u. Andreas Bernhard / Agnes u. Felix Büttner, Emilie Albert
<b>Ur</b>	<b>13:30</b>	<b>Rosenkranz</b>
<b>Ur</b>	<b>17:00</b>	<b>Adentskonzert in der Kirche</b>
<b>Dienstag</b>	<b>20.12.</b>	<b>Dienstag der 4. Adventswoche</b>
<b>Ur</b>	<b>6:00</b>	<b>Rorate (bitte Kerzen mitbringen) anschl. Frühstück im Pfarrheim</b> - für Helmut Hart, Eltern u. Schwiegereltern / Verstorbene d. Fam. Seim u. Otter / Jadwiga u. Simon Dolny
Bi	19:00	Hl. Messe - für Felix Geier (J); Fam. Röhm, Meier u. Angeh.
Ka	19:00	Rosenkranz um Licht und Kraft des Hl. Geistes
<b>Mittwoch</b>	<b>21.12.</b>	<b>Mittwoch der 4. Adventswoche</b>
<b>Ur</b>	<b>17:30</b>	<b>bis 18:30 Uhr Stille Anbetung</b>
<b>Ro</b>	<b>18:30</b>	<b>Beichtgelegenheit vor Weihnachten</b>
<b>Ro</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe (Rorate)</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>22.12.</b>	<b>Donnerstag der 4. Adventswoche</b>
Ka	6:00	Rorate
Bi	14:00	Rosenkranz um Licht und Kraft des Hl. Geistes
<b>Ro</b>	<b>18:00</b>	<b>Rosenkranz</b> um Licht und Kraft des Hl. Geistes
<b>An</b>	<b>18:30</b>	<b>Beichtgelegenheit</b>
<b>An</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> - für Pfr. Peter Müssig u. Angehörige / Anton Sturm u. verstorbene Angehörige
<b>Samstag</b>	<b>24.12.</b>	<b>HEILIGER ABEND</b>
		<b>Kollekte: Adveniat u. Kinderkrippenopfer</b>
<b>Ro</b>	<b>15:00</b>	<b>Kinderkrippenfeier</b>
Bi	16:00	Kinderkrippenfeier
<b>An</b>	<b>16:00</b>	<b>Christmette</b> - für Eugenie Sax u. Angehörige
<b>Ur</b>	<b>16:00</b>	<b>Kinderkrippenfeier für Kleinkinder bis zur 2. Klasse</b>
Ka	16:30	Christmette mit Begleitung des Kinder- und Jugendchores Karbach - für verst. Angehörige der Familien Schmelz, Behl u. Diener / Ruprecht Schmelz, leb. u. verst. Angehörige / 3. Seelenamt für Wendelin Schubert / Josef u. Maria Herold, verst. Ang.
<b>Ro</b>	<b>17:15</b>	<b>Christmette</b> - für Verstorbene Eltern u. Bruder / Antonie u. Ludwig Germer, lebende u. verstorbene Angehörige / Maria u. Alfred Dümig, lebende u. verstorbene Angehörige
<b>Ur</b>	<b>18:30</b>	<b>Christmette</b> - für Lebende u. verstorbene d. Fam. Müller u. Henig / Verstorbene d. Fam. Fleischmann u. Vogel / Erwin Liebler u. Angehörige / Gertrud Eyrich / Irmgard u. Anton Ullrich u. verstorbene Angehörige / Roman, Konrad u. Maria Albert u. Eltern, Michael Braun / Karin Köhler u. verstorbene Angehörige / Heinrich, Erika u. Luitgard Krug u. verstorbene Angehörige / Frieda u. Josef Wiesner u. verstorbene Angehörige / Fam. Schäfer, Rapps u. Riedmann / Verstorbene d. Fam. Rauch u. Schürger / Rudolf u. Maria Schmitt u. in einem besonderen Anliegen
Bi	22:00	Christmette - für Elsa u. Hermann Meining u. Angeh. / (S) Alfred u. Berta Altheimer u. Ang. / (L) Rita Börner
<b>Sonntag</b>	<b>25.12.</b>	<b>HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN – WEIHNACHTEN</b>
		<b>Kollekte: Adveniat u. Kinderkrippenopfer</b>
<b>An</b>	<b>8:45</b>	<b>Hochamt für unsere Pfarrgemeinde</b>
<b>Ro</b>	<b>8:45</b>	<b>Hochamt für unsere Pfarrgemeinde</b>
Bi	10:15	Hochamt für unsere Pfarrgemeinde mitgestaltet vom Kirchenchor - Kollekte: Adveniat - - für Robert u. Rita Endres, Maria u. Alfred Endres / Martha (J) und Hermann Dietz; Alfons Dietz; Fam. Farenkopf und Angeh.
<b>Ur</b>	<b>10:15</b>	<b>Hochamt für unsere Pfarrgemeinde</b> - für Sigmar Nickel u. verstorbene Angehörige / Josef u. Hedwig Leininger, Eltern u. Schw.-Eltern u. Günter Hauf / Klemens u. Theresia Eehalt (L) / Hiltrud u. Elsie Heyn u. Eltern, Georg u. Anna Reinhart / Fam. Wirsching u. Eehalt u. Angehörige / Wolfgang Greß, Eltern u. Schwiegereltern
<b>Ur</b>	<b>13:30</b>	<b>Rosenkranz</b>
<b>Ur</b>	<b>14:00</b>	<b>Festandacht mit Kindersegnung</b>

<b>Montag</b>	<b>26.12.</b>	<b>ZWEITER WEIHNACHTSFEIERTAG HL. STEPHANUS</b>
<b>Ro</b>	<b>8:45</b>	<b>Hl. Messe nach der Messe Johannisweinsegnung</b>
<b>Ur</b>	<b>8:45</b>	<b>Hl. Messe</b> - für Karl u. Hildegard Ehehalt, lebende u. verstorbene Angehörige / Hedy Streitenberger <b>nach der Messe Johannisweinsegnung</b>
<b>Ka</b>	<b>10:15</b>	Kindergottesdienst im Kindergarten für Kinder von 3 - 9 Jahren
<b>Ka</b>	<b>10:15</b>	Hl. Messe mit Begleitung der Dorfmusikanten Karbach, anschl. Kindersegnung - für Anton Zorn, Eltern u. verst. Angehörige u. für Gerda Vähröder / Viktoria Jankowski, leb. u. verst. Angehörige <b>nach der Messe Johannisweinsegnung</b>
<b>An</b>	<b>10:15</b>	<b>Hl. Messe</b> - für Erna (J) u. Max Herold <b>nach der Messe Johannisweinsegnung</b>
<b>Bi</b>	<b>18:00</b>	Hl. Messe mitgestaltet vom Musikverein "Melodie" - für Emil Müller, Eltern u. Schwiegereltern; Adelheid u. Anton Preißinger; Josef Hörning / Ludwig u. Emilie Schebler u. Angeh. / Josefine u. Benno Hörning, Eltern u. Schwiegereltern <b>nach der Messe Johannisweinsegnung</b>
<b>Mittwoch</b>	<b>28.12.</b>	<b>4. Tag der Weihnachtsoktav</b>
<b>Ur</b>	<b>17:30</b>	<b>bis 18:30 Uhr Stille Anbetung</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>29.12.</b>	<b>Hl. Thomas Becket</b>
<b>Bi</b>	<b>14:00</b>	Rosenkranz für die Jugendlichen um Lebenssinn und Hoffnung
<b>Ro</b>	<b>18:00</b>	<b>Rosenkranz</b> für die Jugendlichen um Lebenssinn und Hoffnung
<b>Samstag</b>	<b>31.12.</b>	<b>Hl. Silvester I.</b>
<b>Ka</b>	<b>16:00</b>	Hl. Messe - für Klara Endrich und Verwandte
<b>An</b>	<b>16:00</b>	<b>Hl. Messe zum Jahresschluss</b>
<b>Ro</b>	<b>17:00</b>	<b>Wort-Gottes-Feier zum Jahresschluss</b>
<b>Ur</b>	<b>17:00</b>	<b>Hl. Messe zum Jahresschluss</b> - für f. alle armen Seelen
<b>Bi</b>	<b>17:30</b>	Hl. Messe zum Jahresschluss - für Irene u. Rudolf Zorn u. Angeh. / Alfons u. Elise Götz; Leo u. Rosa Kern u. Angeh.
<b>Ur</b>	<b>23:30</b>	<b>Stille Anbetung in der Sakristei</b>

**Ur/An > Herzliche Einladung zur Senioren-Adventsfeier am 13.12.2016 im Pfarrheim. Beginn mit einer kurzen Andacht anschließend gemütliches Beisammensein bei Kaffee, Christstollen und einem Buffet.**

**PG > Die Pfarrbüros sind vom 23.12.16 bis 02.01.2017 geschlossen.**

**An/Ro/Ur 06.12.2016 Annahmeschluss von Messintentionen für die nächste Gottesdienstordnung.**

**Ur > Der Christbaum wird am 20.12.2016 ab 9:00 Uhr geschmückt. Über viele Helfer freut sich die Kirchenverwaltung.**

#### Vorankündigung:

**Nächste Altkleider und Altpapiersammlung am 21.01.2017**

**Seelsorge: Pfr. Dolny Mariusz, Pfarrvikar Dr. Louis Tokopanga Wemalowa, Pastoralreferent Behr Rainer  
Kath. Pfarramt Maria vom Berge Karmel - Kirchstr. 5 - 97857 Urspringen**

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mittwoch 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr, Donnerstag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Pfarrersprechstunde nach Vereinbarung Tel. 09396/380 Fax 09396/2257, E-Mail: [pfarrei.urspringen@bistum-wuerzburg.de](mailto:pfarrei.urspringen@bistum-wuerzburg.de)

**Kath. Pfarramt St. Vitus, Karbach - Kirchstr. 5 - 97857 Urspringen**

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mittwoch 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr, Donnerstag 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
Tel. :09396/380 Fax:09396/2257, E-Mail: [pfarrei.karbach@bistum-wuerzburg.de](mailto:pfarrei.karbach@bistum-wuerzburg.de)

**Kath. Pfarramt St. Valentin - Herrngasse 3 - 97834 Birkenfeld**

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mittwoch 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr, Donnerstag 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
Tel. :09398/265, E-Mail: [pfarrei.birkenfeld@bistum-wuerzburg.de](mailto:pfarrei.birkenfeld@bistum-wuerzburg.de)

Sozialstation St. Elisabeth Marktheidenfeld Tel.: 09391/2700

## Arzt- und Apothekendienstplan 2016

TAG	DATUM	ÄRZTE	APOTHEKEN
Samstag	19.11.2016	Dr. Frenzel	Spessart-Apotheke, Markttheid.
Sonntag	20.11.2016	Dr. Pullmann	Easy-Apotheke, Markttheidenfeld
Mittwoch	23.11.2016	Dr. Pullmann	Valentinus-Apotheke, Lohr
Samstag	26.11.2016	Dr. Müller-Scholden	Adler-Apotheke, Wertheim
Sonntag	27.11.2016	Praxis Lamott	Hubertus-Apotheke, Lohr
Mittwoch	30.11.2016	Praxis Lamott	Marien-Apotheke, Lohr
Samstag	03.12.2016	Praxis Liman	Apostel-Apotheke, Esselbach
Sonntag	04.12.2016	Dr. Vaaßen	Buchen-Apotheke, Lohr
Sonntag	20.11.2016	Dr. Pullmann	Easy-Apotheke, Markttheidenfeld
Mittwoch	23.11.2016	Dr. Pullmann	Valentinus-Apotheke, Lohr
Samstag	26.11.2016	Dr. Müller-Scholden	Adler-Apotheke, Wertheim
Sonntag	27.11.2016	Praxis Lamott	Hubertus-Apotheke, Lohr
Mittwoch	30.11.2016	Praxis Lamott	Marien-Apotheke, Lohr
Samstag	03.12.2016	Praxis Liman	Apostel-Apotheke, Esselbach
Sonntag	04.12.2016	Dr. Vaaßen	Buchen-Apotheke, Lohr
Mittwoch	07.12.2016	Dr. Vaaßen	Hubertus-Apotheke, Markttheid.
Samstag	10.12.2016	Praxis Haas	Laurentius-Apotheke, Markttheid.
Sonntag	11.12.2016	Dr. Brack	Schloß-Apotheke, Remlingen
Mittwoch	14.12.2016	Dr. Brack	Easy-Apotheke, Markttheidenfeld
Samstag	17.12.2016	Dr. Heinkel-Wunn	Valentinus-Apotheke, Lohr
Sonntag	18.12.2016	Dr. Göbel-Sauterleute	Maintal-Apotheke, Hafenlohr
Mittwoch	21.12.2016	Dr. Göbel-Sauterleute	Hubertus-Apotheke, Lohr
Samstag	24.12.2016	08.00 – 12.00 Praxis Freye 12.00 – 18.00 Praxis Haas ab 18.00 Uhr Praxis Riesterer-Hemm	Marien-Apotheke, Lohr
Sonntag	25.12.2016	Notruf 116 117	Spessart-Apotheke, Markttheid.
Montag	26.12.2016	Dr. Hildenbrand-Nixdorf	Easy-Apotheke, Markttheidenfeld
Mittwoch	28.12.2016	Praxis Väth	Buchen-Apotheke, Lohr
Samstag	31.12.2016	Dr. Pullmann	Hubertus-Apotheke, Markttheid.

\* Ohne Gewähr - Änderungen vorbehalten.

**Tel.-Nr. des ärztl. Bereitschaftsdienstes**      **Tel. 116 117**  
**Notrufnummer: Polizei**      **110**  
**Notrufnummer: Feuerwehr, Rettungsdienst**      **112**

### Adressen und Telefonnummern der Ärzte:

**Dr. med. Albert Edwin**, Markttheidenfeld, Kreuzbergstr. 5      Tel. 09391/98170  
**Bender Martin**, Markttheidenfeld, Luitpoldstr. 35b      Tel. 09391/9199936  
**Dr. med. Böhme Matthias**, Markttheidenfeld, Würzburger Str. 16      Tel. 09391/4334  
**Dr. med. Brack Michael**, Urspringen, Kirchstr. 3      Tel. 09396/99930  
**Dr. med. Brunner Julius**, Kreuzwertheim, Kaffelsteinweg 1 C      Tel. 09342/6200  
**Dr. med. Busch-Schmitt Gudrun**, Markttheidenfeld, Luitpoldstr. 27      Tel. 09391/98000  
**Dr. med. Frenzel Thomas**, Markttheidenfeld, Frankenstr. 7      Tel. 09391/3444  
**Freye Renate**, Michelrieth, Am Kohlersberg 7      Tel. 09394/995350

**Dr. Göbel-Sauterleute Birgit**, Markttheidenfeld, Marktplatz 9      Tel. 09391/6200  
**Dr. med. Günther Sabihan**, Kreuzwertheim, Kaffelsteinweg 1 C      Tel. 09342/6200  
**Haas Andreas**, Esselbach, Seewiese 9      Tel. 09394/99994  
**Haralanova-Ilieva**, Borislava, Markttheidenfeld, Luitpoldstr. 27      Tel. 09391/98000  
**Dr. med. Heinkel-Wunn Karen**, Markttheidenfeld, Marktplatz 1      Tel. 09391/5823  
**Dr. med. Heller Klaus**, Markttheidenfeld, Luitpoldstr. 31      Tel. 09391/4810  
**Dr. med. Hietkamp Silke**, Markttheidenfeld, Baumhofstr. 5a      Tel. 09391/6681  
**Dr. Hildenbrand-Nixdorf Caroline**, Markttheidenfeld, Luitpoldstr. 27      Tel. 09391/98000  
**Dr. med. Hock Bruno**, Triefenstein, Theodor-Heuss-Str. 35      Tel. 09395/997076  
**Dr. med. Kulzer Peter H.-J.**, Markttheidenfeld, Untertorstr. 1      Tel. 09391/98860  
**Lamott Gerlinde**, Markttheidenfeld, Luitpoldstr. 31      Tel. 09391/98170  
**Liman Holger**, Markttheidenfeld, Frankenstr. 7      Tel. 09391/3444  
**Dipl.-Med. Matthes Roland**, Markttheidenfeld, Luitpoldstr. 35a      Tel. 09391/1022  
**Dr. med. Müller-Scholden Joachim**, Markttheidenfeld, Würzburgerstr. 16      Tel. 09391/4334  
**Dr. med. Pullmann Josef**, Hauptstr. 10, 97840 Hafenlohr,      Tel. 09391/1283  
**Dr. med. Riesterer-Hemm Gertraud**, Luitpoldstr. 27,      Tel. 09391/9196470  
**Dr. med. Rupertus-Wehner Heidi**, Lengfurt, Theodor-Heuss-Str. 35      Tel. 09395/997081  
**Dr. med. Schreck Karl-Heinz**, Esselbach, Seewiese 4      Tel. 09394/2244  
**Vaaßen, Wilfried**, Triefenstein, Theodor-Heuss-Str. 35      Tel. 09395/997076  
**Väth, Elke**, Markttheidenfeld, Luitpoldstr. 35a      Tel. 09391/8106162  
**Dr. med. Warsitz Torsten**, Markttheidenfeld, Untertorstr. 1      Tel. 09391/98860  
**Dr. med. Wirr**, Michelrieth, Löwensteinstraße 15      Tel. 09394/995350  
**Dr. med. Zieher Stephan**, Markttheidenfeld, Kreuzbergstr. 5      Tel. 09391/98170

### Adressen und Telefonnummern der Apotheken:

**Adler-Apotheke**, Wertheim, Maingasse 9      Tel. 09342/7745  
**Apostel-Apotheke**, Esselbach-Kredenbach, Dorfstr. 5      Tel. 09394/718  
**Apotheke Lengfurt**, Markt Triefenstein, Friedrich-Ebert-Str. 36      Tel. 09395/251  
**Buchen-Apotheke**, Lohr, Sendelbacher Str. 7 A      Tel. 09352/87860  
**Easy-Apotheke**, Markttheidenfeld, Georg-Mayer-Str. 15a      Tel. 09391/9088844  
**Hof-Apotheke**, Wertheim, Eichelgasse 1      Tel. 09342/914510  
**Hubertus-Apotheke**, Lohr, Ludwigstr. 2      Tel. 09352/2505  
**Hubertus-Apotheke**, Markttheidenfeld, Luitpoldstr. 31      Tel. 09391/98990  
**Laurentius-Apotheke**, Markttheidenfeld, Kreuzbergstr. 5      Tel. 09391/98190  
**Maintal-Apotheke**, Hafenlohr, Hauptstraße 31      Tel. 09391/2550  
**Main-Tauber-Apotheke**, Wertheim, Obere Eichelgasse 56 A      Tel. 09342/1830  
**Marien-Apotheke**, Lohr, Hauptstr. 10      Tel. 09352/87730  
**Spessart-Apotheke**, Markttheidenfeld, Luitpoldstr. 21      Tel. 09391/98630  
**Schloß-Apotheke**, Remlingen, Marktplatz 2      Tel. 09369/99199  
**Valentinus-Apotheke**, Lohr, Ignatius-Taschner-Str. 9      Tel. 09352/6690

**Markt-Apotheke**, Zellingen, Turmstraße 1      Tel. 09364/1415  
**Turm-Apotheke**, Zellingen, Billingshäuser Straße 2      Tel. 09364/9946